

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **60 (1942)**

Heft 2

PDF erstellt am: **23.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern  
Dienstag, 6. Januar  
1942

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Mardi, 6 janvier  
1942

## Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,  
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

60. Jahrgang — 60<sup>me</sup> année

Paraît tous les jours,  
le dimanche et les jours de fête exceptés

N° 2

**Redaktion und Administration:**  
Ellingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. (031) 21660  
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnements-  
beträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen —  
Abonnementspreis für SHAB. (ohne Beilagen): Schweiz: Jährlich Fr. 22.30,  
halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat  
Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp.  
— Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 20 Rp. die ein-  
spaltige Millimeterzeile oder deren Raum: Ausland 25 Rappen — Jahres-  
abonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 4.70.

**Rédaction et Administration:**  
Ellingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° (031) 21660  
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière  
de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus,  
mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC. (sans  
suppléments): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre  
6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en  
plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas SA. —  
Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace;  
étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou  
à „La Vita economica“: 4 fr. 70.

N° 2

### Inhalt — Sommaire — Sommario

*Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale*

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.  
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.  
Erfindungspatente. Brevets d'invention. Brevetti d'invenzione 218288—218590.

*Mitteilungen — Communications — Comunicazioni*

Verfügung Nr. 13 B des KIAA über die Verwendung der Vorräte an flüssigen Kraft-  
und Brennstoffen. Ordonnance n° 13 B de l'OGIT sur l'emploi des stocks de car-  
burants et combustibles liquides.

### Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

##### Aufrufe — Sommations

Der allfällige Inhaber des nachgenannten Schuldbriefes wird hiernit  
aufgefordert, denselben binnen Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzulegen,  
ansonst dessen Kraftloserklärung erfolgt: Titel: Schuldbrief vom 12. Juni  
1931 zu Fr. 2000; Gläubiger: Solothurner Kantonalbank; Schuldner: Wilhelm  
Frügel, Jakobs sel., auf dem Wasserberg, ob Bärschwil. Grundpfand: Grund-  
stück, Grundbuch Bärschwil Nr. 1600. (W 8<sup>1</sup>)

Dornach, den 29. Dezember 1941.

Der Amtsgerichtspräsident von Dorneck-Thierstein:  
Haberthür.

I seguenti titoli al portatore sono andati smarriti e si procede con ciò  
al loro ammortamento a senso degli art. 981—989 del codice federale delle  
obbligazioni (riforma del 18 dicembre 1936): 4% Prestito federale svizzero  
1933, n° 129418/19, di fr. 1000 cadauna, con cedole dal 15 dicembre 1941  
in poi; e Prestito comunale Roveredo (Grigioni), n° 11 e 16, di fr. 1000  
cadauno, e n° 131, di fr. 200, con cedole dal 1 giugno 1941 in poi.

Gli eventuali possessori di questi titoli e loro cedole sono diffidati a  
presentarli entro il termine di sei mesi all'ufficio sottoscritto, contando dalla  
prima pubblicazione cioè dall'6 gennaio 1942, caso contrario i titoli verranno  
dichiarati annullati. Si rende attenti sull'illiceità di farne uso sia pel  
capitale che per gli interessi. (W 11<sup>3</sup>)

Verdabbio, 5 gennaio 1942.

L'Ufficio del circolo di Roveredo (Grigioni):  
E. Righini, presidente.

#### Kraftloserklärungen — Annulations

Der Gerichtspräsident des Seebezirks in Murten hat in seiner Sitzung  
vom 5. Januar 1942 folgende Sparhefte als kraftlos erklärt: Sparheft  
Nr. 25743 der Bank in Langenthal, lautend zugunsten Frau Rosa Kilchhofer-  
Locher, Gurzelen bei Kerzers, Guthaben per 31. Dezember 1940, inklusive  
Zins, und Sparheft Nr. 25749 der Bank in Langenthal, lautend zugunsten  
Frau Rosa Kilchhofer-Locher, Gurzelen bei Kerzers, Guthaben per 31. De-  
zember 1940, inklusive Zins. (W 12)

Murten, den 5. Januar 1942.

Der Gerichtspräsident:  
Dr. N. Weck.

#### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

1941. 29. Dezember. «Vita» Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft  
(«Vita» Compagnie d'Assurances sur la vie) («Vita» Compagnia di Assi-  
curazioni sulla vita umana) («Vita» Compagnia de Seguros sobre la Vida)  
(«Vita» Life Insurance Company Limited) («Vita» Levensverzekering-  
Maatschappij), in Zürich 2 (SHAB. Nr. 68 vom 21. März 1941, Seite  
565). Die Prokura von Jakob Hürzeler ist erloschen. Der Verwaltungsrat  
hat Kollektivprokura erteilt an Leo Stocker, von Luzern, in Zürich, und  
Fritz Hofmann, von Winterthur, in Zürich.

Gewerbliche Betriebe usw. — 29. Dezember. Genossenschaft  
Felicitas, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 277 vom 25. November 1941, Seite  
2369), Uebernahme und Führung gewerblicher Betriebe usw. Der Vorstand  
hat Kollektivprokura erteilt an Willy Baumberger, von und in Zürich,

Zündholzfabrikation. — 29. Dezember. Fridolin Ertli, in Elgg  
(SHAB. Nr. 105 vom 6. Mai 1941, Seite 881), Zündholzfabrikation. Der  
Prokurist Konrad Walter führt nun Kollektivprokura statt Einzelprokura;  
er zeichnet mit dem Firmainhaber. Der Inhaber führt die Firmaunter-  
schrift weiterhin einzeln.

Versicherungsagentur. — 29. Dezember. Hans A. Müller, in  
Zürich (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1939, Seite 1567), Generalagentur  
der «Helvetia, Schweizerische Feuerversicherungs-Gesellschaft», in  
St. Gallen usw. Einzelprokura wurde erteilt an Willi Schmitz, von St. Gallen,  
in Zürich.

Speisewirtschaft. — 29. Dezember. Inhaber der Firma Johann  
Dubacher, in Winterthur, ist Johann Dubacher, von Göschenen (Uri),  
in Winterthur 1. Betrieb einer Speisewirtschaft. Tössfeldstrasse 31, zum  
«Maienriesli».

Vertretungen usw. — 29. Dezember. Walter Mumenthaler, in  
Zürich (SHAB. Nr. 239 vom 11. Oktober 1940, Seite 1861), Vertretungen  
usw. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Einrahmungen, Glas. — 29. Dezember. Eug. Schwalm-Bolliger,  
in Winterthur (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1916, Seite 158), Ein-  
rahmungsgeschäft und Glashandlung. Die Firma ist infolge Abtretung  
des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Einzel-  
firma «A. Schwalm», in Winterthur, übernommen.

Inhaber der Firma A. Schwalm, in Winterthur, ist Alfred Schwalm,  
von Winterthur und Lutzenberg (Appenzell A.-Rh.), in Winterthur 1.  
Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma  
«Eug. Schwalm-Bolliger», in Winterthur, und erteilt Einzelprokura an  
Eugen Schwalm-Bolliger, von Winterthur und Lutzenberg (Appenzell  
A.-Rh.), in Winterthur. Einrahmungsgeschäft und Glashandlung. Stadt-  
Luisenstrasse 67.

Damenkonfektion usw. — 29. Dezember. Efamag Akt.-Ges. in  
Liquidation, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 167 vom 19. Juli 1940, Seite 1301),  
Damenkonfektion usw. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation  
erloschen.

Verwaltung von Beteiligungen usw. — 29. Dezember. Cavandia  
Aktiengesellschaft in Liquidation (Cavandia Limited in liquidation) (Cavandia  
Société anonyme en liquidation) (Cavandia Società anonima in liquidazione),  
in Zürich 1 (SHAB. Nr. 242 vom 15. Oktober 1941, Seite 2039), Ver-  
waltung von Beteiligungen und Wertpapieren. Die Firma ist nach durch-  
geführter Liquidation erloschen.

29. Dezember. Orthopädische Bedarf A.-G., in Zürich (SHAB.  
Nr. 190 vom 16. August 1939, Seite 1711). Die Gesellschaft hat sich durch  
Beschluss der Generalversammlung vom 15. Dezember 1941 aufgelöst. Die  
Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Uhren, Bijouterien usw. — 29. Dezember. Albert Stahel, in  
Zürich (SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1934, Seite 3469), Uhren,  
Bijouterie, Bestecke. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.  
Aktiven und Passiven werden von der Firma «Oscar Stahel», in Zürich,  
übernommen.

Inhaber der Firma Oscar Stahel, in Zürich, ist Oskar Albert Stahel,  
von Zürich, in Zürich 1. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven  
der bisherigen Einzelfirma «Albert Stahel», in Zürich. Handel in Uhren,  
Bijouterien und Bestecken. Sihlstrasse 3.

Strassenbau. — 29. Dezember. A. Klesel & Co., in Winterthur 1  
(SHAB. Nr. 45 vom 23. Februar 1938, Seite 417), Strassenbau. Diese  
Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchge-  
führter Liquidation erloschen.

Mühlenbetrieb. — 29. Dezember. Ernst Locher, in Ebertswil,  
Gemeinde Hausen a. A. (SHAB. Nr. 78 vom 3. April 1930, Seite 706),  
Mühlenbetrieb. Ueber den Inhaber ist durch Verfügung vom 17. Dezember  
1941 der Konkurs erkannt worden.

Eisenwaren usw. — 29. Dezember. H. Gertsch & Co. Aktiengesell-  
schaft, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 86 vom 12. April 1935, Seite 958),  
Handel in und Fabrikation von Eisenwaren usw. Die Gesellschaft hat  
in der Universalversammlung vom 19. Dezember 1941 das Grundkapital  
von Fr. 100 000 durch Ausgabe von 50 neuen Namcnaktien zu Fr. 1000  
auf Fr. 150 000 erhöht, eingeteilt in 150 vollbezahlte Namenaktien  
zu Fr. 1000. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

29. Dezember. Unter dem Namen RIPOSA Personalfürsorgestiftung  
besteht auf Grund der Urkunde vom 24. Dezember 1941 mit Sitz in Zürich  
eine Stiftung zur Fürsorge für das Personal der «Schuhhaus Spatz A.G.»  
und eventuell weiterer Firmen in einem vom Stiftungsrat zu bestimmenden  
Umfang. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von mindestens 2 Mit-  
gliedern und die Kontrollstelle. Gegenwärtig bilden den Stiftungsrat Josef  
Voser, von und in Baden (Aargau), Vorsitzender, und Gertrud Dosenbach,  
von Bremgarten (Aargau), in Zug. Die Genannten führen Einzelunterschrift.  
Domizil: Rennweg 56, in Zürich 1 (bei der Firma Schuhmagazine C. Dosen-  
bach & Cie. Aktiengesellschaft).

29. Dezember. **Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur** (Société Suisse d'Assurance contre les Accidents à Winterthur) (Società Svizzera d'Assicurazione contro gli Infortuni a Winterthur) (Accident and Casualty Insurance Company of Winterthur, Switzerland), Aktiengesellschaft, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 116 vom 21. Mai 1940, Seite 937). Der Verwaltungsrat hat zwei weitere Kollektivprokuren erteilt an Adolf Lanz, von Rohrbach (Bern), in Winterthur, und an Dr. Otto Müller, von Winterthur und Gählingen (Schaffhausen), in Winterthur.

Kaltasphalt usw. — 29. Dezember. **TERISOL A.G.**, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 26 vom 31. Januar 1941, Seite 209), Handel mit Kaltasphalt usw. Fritz Schönauer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde neu in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident mit Einzelunterschrift gewählt Fritz Keller-Rheiniger, von Fehraltorf, in Zürich. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Löwenstrasse 59, in Zürich 1.

Erzeugnisse der Metallbranche usw. — 29. Dezember. **DUROFER A.-G.**, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 200 vom 27. August 1938, Seite 1880), Erzeugnisse der Metallbranche usw. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Josefstrasse 73, in Zürich 5.

Chemische Produkte usw. — 29. Dezember. **Leukon A.-G.**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 186 vom 10. August 1940, Seite 1463), chemische Produkte usw. Der Verwaltungsrat hat Einzelprokura erteilt an Willy Baader, von Schaffhausen, in Zürich.

29. Dezember. **Röchlingstahl Aktiengesellschaft (Acier Röchling Société Anonyme)**, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 203 vom 31. August 1938, Seite 1896). Der Verwaltungsratspräsident Dr. h. c. Ernst Röchling-Korniss wohnt nun in Zürich.

Bauunternehmung. — 29. Dezember. Inhaber der Firma **Hermann Attinger, Dipl. Ing.**, in Zürich, ist Hermann Attinger, von Zürich und Zollikon, in Zürich 4. Bauunternehmung. Badenerstrasse 338.

Warmwasserapparate. — 29. Dezember. **E. Hans Burkhard**, in Opfikon (SHAB. Nr. 48 vom 26. Februar 1941, Seite 395), Vertrieb von Warmwasserapparaten. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Firma «Burkhard & Co.», in Zürich, übernommen.

Unter der Firma **Burkhard & Co.**, in Zürich 1, sind Ernst Hans Burkhard, von Sumiswald (Bern), in Glatthbrugg, Gemeinde Opfikon; Karl Schaeppi, von Mitlödi (Glarus), in Thalwil, und Charles Barrier, von Zürich, in Uetikon am See, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1941 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «E. Hans Burkhard», in Opfikon, übernimmt. Vertrieb von Warmwasserapparaten. Bahnhofstrasse 14.

#### Bern — Berne — Berna

##### Bureau Aarwangen

1941. 31. Dezember. Durch öffentliche Urkunde vom 30. Dezember 1941 ist unter der Bezeichnung **Fürsorgefonds der Firma G. W. Egger & Co.** eine Stiftung mit Sitz in Aarwangen errichtet worden. Zweck derselben ist, dem Personal der Firma «G. W. Egger & Co.» Beträge aus den Zinserträgen und dem Stiftungsvermögen auszurichten, insbesondere demselben bei allgemeinen und persönlichen Notfällen, im Falle hohen Alters oder dauernder Dienst- und Arbeitsunfähigkeit oder im Todesfalle deren Hinterlassenen Zuwendungen zukommen zu lassen. Der Stiftungsrat besteht aus wenigstens zwei Mitgliedern. Gottlieb Walter Egger, von und in Aarwangen, als Präsident, und Konrad Eisenhut, von Gais (Appenzell A.-Rh.), in Aarwangen, führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Bei der Firma G. W. Egger & Co., im Hard.

Kolonialwaren, Mercerie usw. — 31. Dezember. Die Einzelfirma **Gottfried Guggisberg**, Kolonial-, Mercerie- und Bonneteriewaren, früher in Aarwangen (SHAB. Nr. 157 vom 9. Juli 1935, Seite 1763), hat den Sitz des Geschäftes und der Inhaber sein persönliches Domizil nach Wasen i. F. verlegt. Die Firma ist im Handelsregister von Trachselwald eingetragen worden (SHAB. Nr. 304 vom 30. Dezember 1941, Seite 2663). Sie wird im Handelsregister von Aarwangen von Amtes wegen gelöscht.

Spezereien. — 31. Dezember. Durch Entscheid des Konkursrichters von Aarwangen vom 12. Dezember 1941 ist über die Firma **Otto Schneberger**, Spezereihandlung, mit Sitz in Biltzberg, Gemeinde Thunsteinen (SHAB. Nr. 145 vom 23. Juni 1928, Seite 1239), der Konkurs eröffnet worden.

##### Bureau Bern

30. Dezember. Unter dem Namen **Personalfürsorgestiftung der Firma Christen & Cie. A.-G. Bern**, wurde, mit Sitz in Bern, am 29. Dezember 1941 eine Stiftung gemäss Art. 80 und ff. ZGB. errichtet. Sie bezweckt die Uebernahme mit allen Rechten und Pflichten der Alters- und Hinterbliebenenfürsorge für das Personal der Firma «Christen & Cie., Aktiengesellschaft», in Bern, in dem vom Stiftungsrat zu bestimmenden Umfange. Einziges Organ der Stiftung ist ein Stiftungsrat. Diesem gehören als Mitglieder an sämtliche im Geschäft aktiv tätigen Mitglieder des Verwaltungsrates der Firma «Christen & Cie., Aktiengesellschaft», wobei der Präsident des Verwaltungsrates zugleich als Präsident des Stiftungsrates amtiert. Dem Stiftungsrat gehören gegenwärtig an: Fritz Christen-Méthüe, von und in Bern, als Präsident; Fritz Christen jun., von Bern, in Köniz, und Rudolf Christen, von und in Bern, sie zeichnen einzeln. Domizil: Marktgasse 28, Bern.

30. Dezember. **Aktiengesellschaft Chocolat Tobler (Société anonyme Chocolat Tobler) (Società anonima Chocolat Tobler) (Chocolat Tobler Limited)**, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 83 vom 8. April 1941, Seite 635). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 16. Dezember 1941 Emil Baumann und Charles Berger zu Vizedirektoren ernannt. Sie zeichnen wie bisher kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

30. Dezember. **Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero)**, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Bern (SHAB. Nr. 151 vom 1. Juli 1941, Seite 1278). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 11. Dezember 1941 Kollektivprokura für die Filiale Bern erteilt an Emil Dettwiler, von Langenbruck (Baselland), in Bern.

30. Dezember. **Spar- und Leihkasse in Bern, Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 8 vom 10. Januar 1941, Seite 70). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 19. Dezember 1941 zum Kollektivprokuristen ernannt Charles Grütznier, von Wynigen, in Bern.

Militärartikel usw. — 30. Dezember. Inhaber der Firma **Ernst Locher**, in Bern, ist Ernst Locher, von Hasle bei Burgdorf, in Bern. Handel in Militärartikeln und Vertretungen in Waren aller Art. Metzgergasse 52.

30. Dezember. Aus dem Verwaltungsrat der Firma **Schwob & Cie. A.G. Leinenweberel Bern (Schwob & Cie. S.A. Tissage de Toiles Bern)**, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 302 vom 27. Dezember 1940, Seite 2110), ist Dr. J. Vogel ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Eine Ersatzwahl ist nicht getroffen. Der Verwaltungsrat besteht gegenwärtig einzig aus Max Stettler; er führt wie bisher Einzelunterschrift.

**Mercerie, Bonneterie, Quaincaillerie.** —

30. Dezember. **Ernst Hebelsen & Cie., vorm. Reinhard & Hebelsen**, Mercerie, Bonneterie und Quaincaillerie en gros, Kommanditgesellschaft, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 101 vom 2. Mai 1934, Seite 1167). Die Kommanditgesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Firma «J. Kaufmann & Cie. A.-G., Mercerie & Bonneterie Bern» (SHAB. Nr. 172 vom 25. Juli 1941, Seite 1446), mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassung in Basel. Dementsprechend wird die Firma abgeändert in **Ernst Hebelsen & Cie. vorm. J. Kaufmann & Cie. A.-G.** Das Geschäftsdomizil befindet sich nunmehr an der Aarberggasse 46.

30. Dezember. Unter dem Namen **Fürsorgefonds der Firma Jean-Jacques Kölla, Grossimport-Agentur**, mit Sitz in Bern, ist durch öffentliche Urkunde vom 29. Dezember 1941 eine Stiftung gemäss Art. 80 und ff. ZGB. errichtet worden. Diese Stiftung bezweckt im allgemeinen die Fürsorge für die Angestellten der Einzelfirma «Jean-Jacques Kölla» sowie deren Familien, im besonderen die Unterstützung bei Krankheit, Unfällen, Arbeitslosigkeit und Invalidität. Die Stiftung wird vertreten durch einen dreigliedrigen Stiftungsrat, der vom Inhaber der Einzelfirma «Jean-Jacques Kölla», Grossimportagentur, in Bern, gewählt wird; dabei wird wenigstens ein Mitglied aus dem Kreis des Personals der Firma bestimmt. Gegenwärtig gehören dem Stiftungsrat an: Jean-Jacques Kölla-Ramseyer, von Stäfa (Zürich), in Bern, als Präsident; Paul Weltner, von Langendorf, in Bern, als Sekretär, und Traugott Plüss, von Murgenthal, in Olten, als Mitglied. Es zeichnet Jean-Jacques Kölla kollektiv zu zweien mit Paul Weltner oder Traugott Plüss. Domizil: Speichergasse 8 (Bureau der Einzelfirma «Jean-Jacques Kölla»).

30. Dezember. Unter dem Namen **Alters- und Invalidenstiftung der Genossenschaft für das Metallgewerbe Bern & Umgebung**, ist, mit Sitz in Bern, eine Stiftung im Sinne von Art. 80 und ff. ZGB. errichtet worden. Die Stiftungsurkunde datiert vom 22. Dezember 1941. Die Stiftung ist der «Genossenschaft für das Metallgewerbe Bern und Umgebung» angeschlossen in dem Sinne, dass sie dem Geschäft im Falle einer Firmaänderung oder des Ueberganges auf einen Rechtsnachfolger als ihm angelegte Wohlfahrtseinrichtung folgt. Der Zweck der Stiftung ist: Die Unterstützung von infolge Alters oder Invalidität ganz oder teilweise arbeitsunfähig gewordenen Arbeitern und Angestellten der Stifterin gemäss den Bestimmungen des Stiftungsreglementes. Nach Inkrafttreten der obligatorischen Alters- und Invalidenversicherung sollen die Leistungen der Stiftung als Supplement zu den Leistungen dieser Versicherung dienen. Die Organe der Stiftung sind: Die Personalversammlung und der Vorstand (Stiftungsrat). Die Personalversammlung besteht aus sämtlichen Arbeitern und Angestellten der «Genossenschaft für das Metallgewerbe Bern & Umgebung» oder deren Rechtsnachfolger. Die Berechtigung zur Teilnahme an der Personalversammlung beginnt mit dem definitiven Eintritt ins Geschäft der Stifterin, das heisst nach Ablauf einer etwa vereinbarten Probezeit. Sie endet mit dem Austritt aus dem Geschäft. Der Vorstand besteht aus 3 Mitgliedern, von welchen eines durch die Stifterin oder deren Rechtsnachfolger, die übrigen 2 durch die Personalversammlung gewählt werden. Es zeichnen je 2 Mitglieder des Vorstandes kollektiv. Dem Vorstand gehören gegenwärtig an: Ferdinand Steiner sen., von Signau, Eduard Ufer, von Thierachern, Ferdinand Steiner jun., von Signau, alle drei in Bern. Das Geschäftsdomizil befindet sich: Lorystrasse 14, bei der «Genossenschaft für das Metallgewerbe Bern & Umgebung».

31. Dezember. Das «Verwaltungskomitee des Hotels zum Eidgenössischen Kreuz», Verein mit Sitz in Bern, hat durch öffentliche Urkunde vom 24. Dezember 1941 eine Stiftung errichtet unter dem Namen **Hilfsfonds für das Personal des Hotels zum Eidgenössischen Kreuz**, mit Sitz in Bern. Zweck der Stiftung ist, nach Massgabe ihrer Mittel zu dienen: a) der Altersversorgung des Hotelverwalters und seiner Ehefrau; der Versorgung des Hotelverwalters seiner Ehefrau und erwerbsunfähiger minderjähriger Kinder im Falle vorzeitiger Invalidität des Hotelverwalters oder seiner Ehefrau; b) der Alters- und Invalidenversorgung weiterer Angestellter des Hotels; für eine Altersversorgung fallen nur Personen in Betracht mit mindestens 10 Dienstjahren im Hause und einem Alter von mindestens 50 Jahren; c) der Unterstützung bedürftiger Angestellter in Notfällen; d) der Versorgung bei dauernder Invalidität aus Unfall, soweit die hierfür bereitgestellten Mittel (Unfallversicherung und Unfallversicherungsfonds) nicht ausreichen sollten. Wird zum Zweck der Alters- und Invaliditätsversorgung für eine der unter a und b genannten Personen ein besonderer Versicherungsvertrag abgeschlossen oder wird für sie eine sogenannte Sparversicherung eingerichtet, so kann der Hilfsfonds die dem Arbeitgeber anfallenden Einkaufsummen und Jahresprämien übernehmen. Insbesondere werden dem Hilfsfonds die beiden schon vom Hotel mit der «Winterthur» abgeschlossenen Verträge überbunden. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, bestehend: a) aus den Mitgliedern des «Verwaltungskomitee des Hotels zum Eidgenössischen Kreuz». Der Ausschuss des Stiftungsrates besteht aus dem Präsidenten, dem Kassier und dem Hotelverwalter. Die Stiftung wird verpflichtet durch die Kollektivunterschrift von zweien der drei Mitglieder des Ausschusses. Diesem gehören gegenwärtig an: als Präsident: Dr. Samuel Joss, von und in Bern; als Kassier: Charles Hofschneider, von Pons-de-Martel, in Bern; als Hotelverwalter: Jules Mattmüller, von Basel, in Bern. Domizil der Stiftung: Zeughausgasse 39/41.

Spezialgeschäfte. — 31. Dezember. **Kaiser & Co. Aktiengesellschaft (Kaiser & Co. Société Anonyme)**, Vereinigte Spezialgeschäfte, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 101 vom 1. Mai 1936, Seite 1062). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Bruno Kaiser infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Die folgenden bisherigen Prokuristen werden ernannt: zum Direktor mit Einzelunterschrift Otto Wilhelm Kaiser-Kissling; zu Vizedirektoren: Gottlieb Hager, Willi Schmid und Marie Golder. Dieselben zeichnen nun kollektiv zu zweien unter sich oder je mit dem Direktor oder mit einem Prokuristen. Deren bisherige Prokura ist erloschen. Zu weiteren neuen Kollektivprokuristen wurden ernannt: Fritz Büttiker, von Kernried; Heinrich Gisler, von Flaach; Rudolf Gysi, von Buchs bei Aarau, und Willi Rickli, von Wangenried, alle in Bern; sie zeichnen entweder mit dem Direktor oder je mit einem Vizedirektor kollektiv.

**Mercerie, Bonneterie usw.** — 31. Dezember. Inhaberin der Firma **Ida Kuchel**, in Bern, ist Ida Kuchel geb. Wyss, gitterrechtlich

getrennte Ehefrau des Rudolf Knuchel, von Iffwil, in Bern, welcher zum Geschäftsbetrieb die ausdrückliche Zustimmung gemäss Art. 167 ZGB. erteilt. Mercerie, Bonneterie und Kurzwaren an gros. Marktgasse 44.

**Restaurant.** — 31. Dezember. Die Firma **A. Schmutz**, Betrieb des Restaurants Schmutz, in Bern (SHAB. Nr. 486 vom 27. Dezember 1904, Seite 1942), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

#### Bureau Biel

**Restaurant.** — 8. Dezember. Pension **Rosiusgasse A. G** in Biel in Liquidation, in Biel (SHAB. Nr. 180 vom 4. August 1938, Seite 1734). Die Gesellschaft wird nach beendeter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

29. Dezember. **Rediffusion Bienné S.A.**, in Biel (SHAB. Nr. 263 vom 9. November 1935, Seite 2764). Die Gesellschaft hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. Dezember 1941 das Aktienkapital von bisher Fr. 20 000 durch Ausgabe von 60 neuen Nameaktien von Fr. 500 auf Fr. 50 000 erhöht. Die neu ausgegebenen Aktien wurden durch Verrechnung voll liberiert. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 50 000, eingeteilt in 100 vollliberierte Nameaktien zu Fr. 500. Gleichzeitig wurden neue Statuten festgelegt. Ausser durch den Beschluss über die Kapitalerhöhung haben die bisher publizierten Tatsachen keine Änderungen erfahren.

**Sanitäre Installationen usw.** — 29. Dezember. **Henri Zbinden**, in Leubringen. Inhaber der Firma ist Henri-Célestin Zbinden, von Guggisberg, in Leubringen. Sanitäre Installationen und Spenglerei. Chemin des Ages 2.

**Putzmittel.** — 30. Dezember. **Marguerite Dürrenmatt**, in Biel. Inhaberin der Firma ist Hélène Marguerite Dürrenmatt, von Guggisberg, in Biel. Fabrikation und Verkauf von Putzmitteln. Obergasse 20.

**Technische Neuheiten usw.** — 30. Dezember. Die Einzelfirma **F. Binz**, Fabrikation von und Handel mit technischen Neuheiten, Reflektoren und Leuchtern, in Biel (SHAB. Nr. 73 vom 27. März 1941, Seite 602), hat ihren Sitz nach Bern verlegt. Sie wird nach erfolgter Eintragung im Handelsregister von Bern (SHAB. Nr. 301 vom 23. Dezember 1941, Seite 2623) in Biel von Amtes wegen gelöscht.

**Bauunternehmung.** — 30. Dezember. Die Einzelfirma **D. Calderari**, Bauunternehmung, in Biel (SHAB. Nr. 260 vom 5. November 1940, Seite 2034), verzogt Geschäftsdomizil: an der Veresiusstrasse 15.

30. Dezember. **Immobilie Verts-près S. A. Evillard**, in Leubringen (SHAB. Nr. 285 vom 5. Dezember 1930, Seite 2477). Die Gesellschaft hat sich an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. November 1941 aufgelöst und wird nach beendeter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

**Präzisions-Mechanik.** — 31. Dezember. **Edgar Pétermann**, in Biel. Inhaber der Firma ist Edgar-Alfred Pétermann-Börlin, von Reconville, in Biel. Präzisions-Mechanik. Brüggstrasse 117.

**Chemisch-technische Produkte.** — 31. Dezember. **E. Meister**, in Biel. Inhaber der Firma ist Emil Meister, von Solothurn, in Biel. Handel an gros mit chemisch-technischen Produkten und Lebensmitteln. Alexander-Schöni-Strasse 26.

#### Bureau Büren a. d. A.

30. Dezember. **Personalfürsorgestiftung Schlup & Cie., A.-G.**, mit Sitz in Lengnau. Unter diesem Namen wurde am 19. Dezember 1941 durch die Firma « Schlup & Cie., Aktiengesellschaft », Uhrenfabrik in Lengnau, (Bern), eine Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. ZGB. errichtet. Die Stiftung bezweckt die Förderung der Alters- und Hinterbliebenenfürsorge sowie die Hilfe in andern Notlagen zugunsten der im Dienste der Stifterin stehenden Arbeitnehmer beiderlei Geschlechts. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, der sich aus den drei Mitgliedern: Werner Schlup-Britt, von und in Lengnau (Bern), als Präsident, Grety Blösch-Schlup, von Mörgen, in Biel, als Sekretärin, und Karl Kropf-Steffen, von Teufenthal, in Lengnau (Bern), zusammensetzt. Der Präsident zeichnet mit einem andern Mitglied des Stiftungsrates kollektiv. Das Geschäftslokal befindet sich im Bureau der Firma « Schlup & Cie., Aktiengesellschaft ».

#### Bureau Burgdorf

**Zwirnerei, Garne.** 29. Dezember. **Bucher & Co. A. G.**, mechanische Zwirnerei und Handelsgeschäft in Wollen- und Baumwollgarne in Burgdorf (SHAB. Nr. 225 vom 25. September 1941). Die an Alfred Leuthold erteilte Kollektivprokura ist erloschen.

#### Bureau de Courtelary

**Horlogerie.** — 30. décembre. La raison **Jules Etienne**, fabrication, achat et vente d'horlogerie, à Tramelan-Dessous (FOSC. du 12 décembre 1941, n° 292, page 2538), est radiée d'office ensuite de faillite prononcée le 14 novembre 1941 par le président du Tribunal de Courtelary et élaturée le 24 décembre 1941.

#### Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

24. Dezember. Unter der Bezeichnung **Fürsorgestiftung der Firma Frey & Co. Elektrowerke Reichenbach**, Meiringen hat die Firma « Frey & Co. Elektrowerke Reichenbach », in Meiringen, eine Stiftung nach Art. 80 ff. ZGB. errichtet. Die Gründungsurkunde sowie das Stiftungstatut datieren vom 20. Dezember 1941. Sitz der Stiftung ist Meiringen. Sie bezweckt die Unterstützung langjähriger Mitarbeiter, Angestellter und Arbeiter der Stifterfirma, die infolge Alters oder Invaliddität ganz oder teilweise arbeitsunfähig geworden sind und für die ein Zusehens für ihren Lebensunterhalt notwendig ist. Die Stiftung kann auch zur Unterstützung von totlebenden Hinterbliebenen von langjährigen Angestellten und Arbeitern dienen, insofern deren eigenes Vermögen oder Einkommen für ihren Lebensunterhalt nicht ausreicht. Verwaltendes Organ der Stiftung ist ein von der Stifterfirma ernannter dreigliedriger Stiftungsvorstand. Gegenwärtig setzt sich der Stiftungsvorstand, soweit er unterschriftsberechtigt ist, wie folgt zusammen: Vorsitzender ist Friedrich Frey-Fürst, von und in Luzern, und Mitglied Direktor Gottlieb Frey, von Unterentfelden, in Meiringen. Beide führen Einzelunterschrift. Adresse: bei Firma Frey & Co., Elektrowerke Reichenbach.

#### Bureau de Moutier

**Réveil, etc.** — 30. décembre. La raison **Louis Schwab, Société anonyme, Moutier**, à Moutier, fabrication des réveils Swiza et Lève-Toi et de tous genres de décolletages se rapportant à l'horlogerie ou à ses annexes (FOSC. du 19 juin 1937, n° 140, page 1427), a, dans son assemblée du 16 décembre 1941, adapté ses statuts aux nouvelles dispositions du CO. et apporté aux faits

publiés les modifications suivantes: La raison sociale est **Louis Schwab S.A., Moutier**. Le capital social de 26 000 fr. a été porté à 50 000 fr. par l'émission de 48 actions de 500 fr. nominatives. Il est divisé en 26 actions anciennes, nominatives de 1000 fr. chacune et 48 actions nouvelles, nominatives, de 500 fr. chacune. Le versement de 24 000 fr. représentant le nouveau capital a eu lieu comme suit: 11 000 fr. en espèces et 13 000 fr. en compensation de créance sur la société. Le capital social est donc entièrement libéré. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs Roland Schwab, Willy Schwab, Pierre Schwab et par la signature collective à deux de Suzanne Schwab et Hélène Schwab.

30. décembre. La raison **Balmer Frères**, atelier de réparations pour automobiles et garage, société en nom collectif avec siège à Moutier (FOSC. du 7 octobre 1932, n° 235, page 2360), est dissoute ensuite de remise d'exploitation. L'actif et le passif sont repris par la maison « Garage Balmer », à Moutier. La société est radiée.

Le chef de la raison individuelle **Garage Balmer**, à Moutier, est Alcide Balmer, de Mühleberg, à Moutier. Cette maison reprend l'actif et le passif de la maison « Balmer Frères », société en nom collectif, à Moutier, radiée. La maison donne procuration individuelle à William Balmer, de Mühleberg, à Moutier. Atelier de réparations pour automobiles et garage.

#### Bureau de Porrentruy

**Appareils radio-électriques.** — 31. décembre. La raison individuelle **Jean Gerber**, commerce et réparation d'appareils radio-électriques, avec siège social à Porrentruy (FOSC. du 1<sup>er</sup> février 1935, n° 26, page 286), est radiée ensuite de cessation de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société en nom collectif « Gerber et Faivre », à Porrentruy.

Sous la raison sociale **Gerber et Faivre**, Jean Gerber, fils d'Abraham, originaire de Langnau dans l'Emmental, et Gilbert Faivre, fils d'Emile, originaire de Courtemaefhe, tous deux domiciliés à Porrentruy, ont constitué une société en nom collectif qui a son siège à Porrentruy et qui a commencé ses opérations le 1<sup>er</sup> janvier 1942. La société reprend l'actif et le passif de la raison individuelle « Jean Gerber », à Porrentruy, radiée. Commerce et réparation d'appareils radio-électriques. Grand'Rue 22.

#### Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

30. Dezember. Unter der Bezeichnung **Personalfürsorge der Gebr. Schneider, Aktiengesellschaft** wurde von der « Gebr. Schneider Aktiengesellschaft », in Biglen, am 26. Dezember 1941, mit Sitz in Biglen, eine Stiftung gemäss Art. 80 ff. ZGB. errichtet, welche die Fürsorge für die Arbeitnehmer der « Gebr. Schneider Aktiengesellschaft » oder ihrer Hinterbliebenen zum Zwecke hat. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus fünf Personen, nämlich dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Sekretär und aus zwei Beisitzern. Der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Gottfried Schneider ist Präsident; Albert Schneider ist Vizepräsident und Ernst Schneider ist Sekretär, alle von Amni. in Biglen. Geschäftslokal: im Bureau der « Gebr. Schneider Aktiengesellschaft », in Biglen.

30. Dezember. Unter der Bezeichnung **Fürsorgekasse der Bigla** wurde durch die « Bigler, Spichiger & Cie. A. G. », in Biglen, am 23. Dezember 1941, mit Sitz in Biglen, eine Stiftung gemäss Art. 80 ff. ZGB. errichtet, welche die Fürsorge für die Arbeitnehmer und deren Hinterbliebene zum Zwecke hat. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus fünf Personen, nämlich dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Sekretär und zwei Beisitzern. Der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Otto Bigler, von Warb, ist Präsident; Friedrich Spichiger, von Oeschbach, ist Vizepräsident; Hermann Kopp, von Niederönz, ist Sekretär, alle in Biglen. Geschäftslokal im Bureau der « Bigler, Spichiger & Cie. A. G. ».

#### Bureau Schwarzenburg

24. Dezember. Die **Käsergenossenschaft Höhlen**, mit Sitz in Höhlen, Gemeinde Wahlern (SHAB. Nr. 301 vom 23. Dezember 1941, Seite 2626), hat in der Generalversammlung vom 4. Dezember 1941 ihre Statuten revidiert und abgeändert. Die neuen Statuten, welche vom 4. Dezember 1941 datieren, ersetzen diejenigen vom 30. Oktober 1934. Nach dem Genossenschaftsvermögen haften die Genossenschafter persönlich unbeschränkt. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen im Anzeiger für das Amt Schwarzenburg, soweit gesetzlich vorgeschrieben gemäss Art. 931, Abs. 2, OR. auch im Schweizerischen Handelsamtsblatt, durch Umbieten oder durch schriftliche Mitteilung. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

#### Luzern — Lucerne — Lucerna

1941. 13. Dezember. **Genossenschaft Migros Luzern**, in Luzern. Unter dieser Firma hat sich auf Grund der vom 11. Dezember 1941 datierten Statuten eine **Genossenschaft** gebildet. Sie bezweckt, in gemeinsamer Selbsthilfe den Warenbedarf ihrer Mitglieder in günstiger Weise zu decken und einen allfälligen Geschäftsertrag ihren Mitgliedern zukommen zu lassen. Die Genossenschaft kann im Rahmen ihres Zweckes Aktionen zur Förderung der Interessen ihres Wirtschaftsgebietes oder einzelner Wirtschaftszweige desselben unterstützen oder selbst einleiten, gemeinnützige Einrichtungen fördern oder selbst schaffen und sich mit andern Genossenschaften zu einem Verband zwecks gegenseitiger Unterstützung, gemeinsamer Durchführung von Produktion, Einkauf, Transport und Finanzierung sowie zur gemeinsamen Herausgabe von Presseorganen zur Förderung des Genossenschaftszweckes und -gedankens zusammenschliessen. Das Wirtschaftsgebiet der Genossenschaft umfasst diejenigen Landesteile, die von Luzern aus zweckmässig beliefert werden können. Die persönliche und solidarische Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Ein Mitglied hat mindestens einen Anteilseiner von Fr. 30 zu übernehmen. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt; die Mitteilungen an die Mitglieder erscheinen in dem vom Migrosgenossenschaftsbund herausgegebenen Presseorgan. Gegenwärtig setzt sich die Verwaltung wie folgt zusammen: Präsident ist Rudolf Peter, von Zürich, in Zollikon; Mitglieder sind: Dr. Fritz Flüeler, von Stansstad, und Martin Bächtold, von Schleithelm (Schaffhausen), beide wohnhaft in Luzern. Der Präsident führt Einzelunterschrift; die beiden andern Mitglieder führen Kollektivunterschrift. Adresse: Grabenstrasse 8.

Technische Produkte. — 29. Dezember. **John Lay**, in Luzern. Inhaber der Firma ist John Lay, von und in Luzern. Engros- und Einzelhandel, Import und Fabrikation von technischen Produkten, speziell der Funk-, Hochfrequenz- und Filmbranche. Hirschengraben 40.

29. Dezember. **Fürsorgeanstalt der Firma Frey & Cie. Luzern**, in Luzern. Unter dieser Bezeichnung hat die Firma «Frey & Cie.», Bau elektrischer Anlagen, in Luzern, durch Stiftungsurkunde vom 5. Dezember 1941 eine Stiftung nach Art. 80 ff. ZGB. errichtet. Zweck der Stiftung ist die Unterstützung von langjährigen Mitarbeitern, Angestellten und Arbeitern der Stifterfirma, die infolge von Alter oder Invalidität ganz oder teilweise arbeitsunfähig geworden sind und für die ein Zusehuss für ihren Lebensunterhalt notwendig ist. Die Stiftung kann auch zur Unterstützung von totlebenden Hinterbliebenen von langjährigen Angestellten und Arbeitern dienen, insofern deren eigenes Vermögen oder Einkommen für den Lebensunterhalt nicht ausreicht. Organ der Stiftung ist ein von der Stifterfirma ernannter dreigliedriger Stiftungsvorstand, dessen Vorsitzender ebenfalls die Firma bezeichnet. Die Stifterfirma ernannt auch die Unterschriftsberechtigten und setzt die Art ihrer Unterschrift fest. Gegenwärtig ist Vorsitzender des Stiftungsvorstandes mit Einzelunterschrift Ingenieur Friedrich Frey-Fürst; Mitglieder sind: Hermann Aeschlimann, und Hans Portmann; alle von und in Luzern; die beiden letzteren führen Kollektivunterschrift. Adresse: Hirschnattstrasse 32, bei Firma Frey & Cie.

30. Dezember. **Müller & Cie., Autogarage National & Schweizerhof**, Garage National und Garage Schweizerhof, Taxameterbetrieb usw., in Luzern (SHAB. Nr. 147 vom 27. Juni 1933, Seite 1547). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Geschäftsaufgabe aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

30. Dezember. **Allgemeiner Konsumverein Luzern**, Genossenschaft mit Sitz in Luzern (SHAB. Nr. 101 vom 2. Mai 1935, Seite 1123). An der Delegiertenversammlung vom 22. November 1941 hat sich diese Genossenschaft neue Statuten gegeben. Es werden folgende publizierte Tatsachen abgeändert: Zweck der Genossenschaft ist die Förderung der sozialen Wohlfahrt und die Verbesserung der Lebenshaltung ihrer Mitglieder auf dem Wege der genossenschaftlichen Selbsthilfe. Die Verwaltung, welche an Stelle der Verwaltungskommission tritt, besteht aus 3—7 Mitgliedern, welche von der Delegiertenversammlung gewählt werden. Die Mitteilungen an die Mitglieder erfolgen durch das «Genossenschaftliche Volksblatt»; offizielles Publikationsorgan gegenüber Dritten ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. In der Zusammensetzung der Verwaltung und bezüglich der Unterschriftsführung ist keine Aenderung eingetreten.

#### Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1941. 27. Dezember. **Equitax Pferdehandel A.-G. Stans**. Unter dieser Firma ist mit Sitz in Stans auf Grund der Statuten vom 26. Dezember 1941 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit Pferden im allgemeinen; Import und Export, Vermittlung und Vermietung von Pferden sowie die Vornahme sämtlicher mit vorstehendem Zweck direkt oder indirekt verbundenen Geschäfte. Die Gesellschaft ist befugt, im In- und Ausland Zweigniederlassungen und Vertretungen zu errichten. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende, voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt das Dienstpferdegewerbe der Firma Hans Felder, Pferdehandlung, Escholzmatt, laut Kaufvertrag vom 26. Dezember 1941, zum Preise von Fr. 130 000. Auf Anrechnung hieran werden die 100 als voll liberiert geltenden Aktien der Gesellschaft zu Fr. 1000, total Fr. 100 000 verabfolgt. Der Rest der Kaufpreisforderung mit Fr. 30 000 wird umgewandelt in ein Darlehen der Verkäuferin an die Käuferin. Die von der Verkäuferin seit 1. Januar 1941 getätigten Geschäfte gelten für Rechnung der Aktiengesellschaft. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 2—7 Mitgliedern. Mitglieder des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien sind: Anton Mösch, von Basel, in Stans, Präsident; Hans Felder und Peter Felder, beide von und in Escholzmatt. Domizil: Brisenstrasse 4; bei Anton Mösch.

#### Zug — Zoug — Zugo

Textilwaren. — 1941. 30. Dezember. **Cotex A.G. (Cotex S.A.) (Cotex Ltd.)**, in Zug (SHAB. Nr. 142 vom 20. Juni 1941, Seite 1202), Handel in Textilwaren aller Art usw. Die Gesellschaft hat an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 23. Dezember 1941 die Erhöhung des bisherigen Aktienkapitals von Fr. 50 000 auf Fr. 150 000 durch Ausgabe von 1000 neuen Namenaktien zu Fr. 100 beschlossen. Zugleich hat die Generalversammlung die Durchführung und Einbezahlung der beschlossenen Kapitalerhöhung festgestellt. Die Statuten sind entsprechend abgeändert worden. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 150 000, eingeteilt in 1500 Namenaktien von je Fr. 100 und ist voll einbezahlt.

Organisation wirtschaftlicher Verhältnisse usw. — 30. Dezember. Die Genossenschaft **Mandataria**, in Zug Organisation wirtschaftlicher Verhältnisse, Treuhändertätigkeit usw. (SHAB. Nr. 286 vom 5. Dezember 1941, Seite 2478), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 23. Dezember 1941 die Auflösung beschlossen und gleichzeitig die durchgeführte Liquidation festgestellt. Die Genossenschaft wird im Handelsregister gelöscht.

Organisation wirtschaftlicher Verhältnisse usw. — 30. Dezember. **Mandataria Genève S.A.**, in Genf (SHAB. Nr. 280 vom 28. November 1941, Seite 2407). Diese, seit dem 10. August 1939 im Handelsregister des Kantons Genf eingetragene Gesellschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 23. Dezember 1941 ihren Sitz nach Zug verlegt und zugleich die Statuten einer vollständigen Revision unterzogen. Der Name der Firma wurde abgeändert in **Mandataria**. Zweck der Gesellschaft ist: a) die Organisation wirtschaftlicher Verhältnisse aller Art und die Übernahme damit verbundener Mandate und Treuhänderschaften; b) die Führung der formalen Verwaltung von Handelsgesellschaften, Stiftungen und Personenverbänden aller Art; c) die Besorgung der gesamten Geschäftsführung von Holdinggesellschaften; d) die Besorgung der Vermögensverwaltung von Privaten unter Anpassung an die individuellen Verhältnisse; e) Kauf und Verkauf von Werten aller Art für

eigene oder fremde Rechnung; f) Revisionen von Buchführungen und Betrieben aller Art; g) Beteiligung an andern Unternehmungen irgendwelcher Art, in irgendwelcher Form. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 Nennwert, welche voll einbezahlt sind. Die Einberufung zur Generalversammlung sowie alle übrigen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung kann, sofern sämtliche Aktionäre ihre Namen und Adressen bei der Verwaltung angemeldet haben, die Einladung zu den Generalversammlungen, an Stelle der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt, ausschliesslich durch eingeschriebene Briefe an die Aktionäre ergehen lassen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören zurzeit an: Ernst W. Meier, von Wädenswil, in Zürich, Präsident, und Dr. Werner Zollikofer, von St. Gallen, in Zug, welche kollektiv für die Gesellschaft zeichnen. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 23.

#### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Balsthal

1941. 30. Dezember. **Wohlfahrtsfonds für die Angestellten und Arbeiter der Gebrüder Gunzinger A.G., Uhrenfabrik, Welschenrohr**. Unter diesem Namen wurde durch öffentliche Urkunde vom 26. Dezember 1941 eine Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. ZGB. errichtet. Die Stiftung bezweckt, die in den Diensten der «Gebrüder Gunzinger A.G., Uhrenfabrik, Welschenrohr» stehenden Personen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod soweit möglich zu sichern. Einziges Organ ist der aus 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Die Unterschrift führen die 3 Mitglieder des Stiftungsrates durch Kollektivzeichnung zu zweien. Als solche sind gewählt: Josef Gunzinger, Melchior, von und in Welschenrohr; Hugo Gunzinger, Melchior, von und in Welschenrohr; Hermann Kocher, von Buren a. d. A., in Welschenrohr. Geschäftslokal: Welschenrohr Nr. 172.

##### Bureau Stadt Solothurn

**Personalfürsorgefonds der Solothurnischen Handelskammer**. Unter diesem Namen wurde durch öffentliche Urkunde vom 27. Dezember 1941 mit Sitz in Solothurn im Sinne von Art. 80 ff. ZGB. eine Stiftung errichtet. Ihr Zweck ist, die in den Diensten der «Solothurnischen Handelskammer» stehenden Personen sowie ihre Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen des Alters, der Invalidität und des Todes zu sichern. Der Stiftungsrat bestimmt im Einvernehmen mit der «Solothurnischen Handelskammer» von Fall zu Fall die Destinatäre sowie die Art und den Umfang der Leistungen der Stiftung. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, der aus dem jeweiligen Präsidenten, dem Vizepräsidenten und dem Sekretär der «Solothurnischen Handelskammer» besteht. Präsident des Stiftungsrates ist gegenwärtig Adolf Reinhart, von Oberdorf (Solothurn), in Feldbrunnen; weitere Mitglieder des Stiftungsrates sind: Gustav Eisenmann, von Solothurn, in Biberist, und Dr. jur. Rudolf Ulrich, von und in Solothurn. Die Unterschrift führen die Mitglieder des Stiftungsrates kollektiv je zu zweien. Domizil: Westbahnhofstrasse 6 (Bureau der «Solothurnischen Handelskammer»).

30. Dezember. **Wohlfahrtsfonds der Waffenfabrik Solothurn Aktiengesellschaft**. Unter diesem Namen wurde durch öffentliche Urkunde vom 27. Dezember 1941 mit Sitz in Solothurn im Sinne von Art. 80 ff. ZGB. eine Stiftung errichtet. Ihr Zweck ist, die Fürsorge für das Personal der Firma «Waffenfabrik Solothurn Aktiengesellschaft», in Solothurn. Insbesondere kann das Personal gegen die wirtschaftlichen Folgen der Invalidität, des Alters und des Todes sowie bei Krankheitsfällen in der Familie geschützt werden. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat von 3—5 Mitgliedern, welcher vom Verwaltungsrat der «Waffenfabrik Solothurn Aktiengesellschaft» gewählt wird. Zurzeit gehören dem Stiftungsrat an: als Präsident Louis Seherer, von und in Solothurn, und als Mitglieder Charles Jaquet, von Orny (Waadt), in Solothurn, und Ernst Herzog, von Lotzwil (Bern), in Luterbach. Für die Stiftung zeichnen die Mitglieder des Stiftungsrates kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: im Domizil der «Waffenfabrik Solothurn Aktiengesellschaft».

#### Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

**Berichtigung:** Firma **Fritz Brändli**, Gasthof und Metzgerei zum Bären, in Lausen (SHAB. Nr. 295 vom 16. Dezember 1941, Seite 2566). In Anpassung an die richtige Schreibweise des Familiennamens des Firmeninhabers wird die Firma abgeändert in **Fritz Brändle**.

Grammophone, Radio- und Elektroartikel. — 1941. 30. Dezember. Die Firma **Edwin Dürflinger**, Handel in Grammophonen und Grammophonplatten, Radio- und Elektroartikeln sowie Waren aller Art, in Neu-Allschwil, Gemeinde Allschwil (SHAB. Nr. 252 vom 27. Oktober 1936, Seite 2535), wird, nachdem die Eintragungspflicht nicht mehr besteht, im Handelsregister gestrichen.

Waschpulversatz. — 30. Dezember. Die Kollektivgesellschaft **Turko Gebr. Wettstein**, Fabrikation von Waschpulversatz Marke Turko, in Allschwil (SHAB. Nr. 14 vom 17. Januar 1941, Seite 113), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

30. Dezember. Die **Apex A.G. für Verwertung von Apparaten in Liq. (Apex S.A. pour l'exploitation d'appareils en liq.)**, Fabrikation, Handel und Verwertung von Apparaten aller Art, in Arlesheim (SHAB. Nr. 214 vom 12. September 1940, Seite 1654), ist nach beendeter Liquidation erloschen.

30. Dezember. **O. Schmutz Zuckerwarenfabrik «Becco» A.G. (O. Schmutz Fabrique de Confiserie «Becco» S.A.)**, Fabrikation und Verkauf von Zuckerwaren sowie Durchführung aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte, in Birsfelden (SHAB. Nr. 182 vom 6. August 1941, Seite 1545). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. Oktober 1941 sind die Statuten revidiert und die Firma in **Confiseriefabrik Marke «BECCO» (Fabrique de Confiserie Marque «BECCO»)** abgeändert worden. Aus dem Verwaltungsrat ist Oscar Schmutz-Hürzeler ausgeschieden. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Dr. Walther Bohny, von und in Basel. Er führt keine Unterschrift.

30. Dezember. **Spinnerei & Weberei Münchenstein A.G. (Filatures et Tissages Münchenstein S.A.) (Spinning- & Weaving-Mills Münchenstein Ltd.)**, Fabrikation und Handel in Textilwaren und verwandten Artikeln, namentlich Putztüchern usw., in Münchenstein (SHAB. Nr. 141 vom

19. Juni 1940, Seite 1116). Die Firma hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 4. Dezember 1941 ihre Statuten geändert. Das Grundkapital von bisher Fr. 80 000 ist durch Ausgabe von 120 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 um Fr. 120 000 auf Fr. 200 000 erhöht worden. Die Liberierung erfolgt durch Verrechnung mit Guthaben. Die bisherigen Namenaktien sind in Inhaberaktien umgewandelt worden. Das Grundkapital ist nunmehr eingeteilt in 200 voll einbezahlte auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Die weiteren Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht.

Chemische Produkte. — 30. Dezember. **Fluorwerke A.G.**, Herstellung chemischer Produkte, insbesondere von Erzeugnissen der anorganisch-chemischen Industrie, mit Sitz in Schweizerhalle, Gemeinde Muttenz (SHAB. Nr. 236 vom 8. Oktober 1941, Seite 1987). An Heinrich Niedermann, von Winterthur, in Lausanne, wird Kollektivprokura erteilt. Er zeichnet zusammen mit einem andern Kollektivzeichnungsberechtigten.

30. Dezember. **A.G. Verblendsteinfabrik Lausen (Manufacture de produits céramiques et réfractaires S.A. Lausen)**, Fabrikation von rohen und glasierten Verblendsteinen, feuerfesten Materialien, Steinzeugwaren und andern keramischen Produkten und Handel mit solchen, in Lausen (SHAB. Nr. 117 vom 20. Mai 1941, Seite 979). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. Juni 1941 wurde das bisherige Grundkapital von Fr. 600 000 um Fr. 450 000 auf Fr. 1 050 000 herabgesetzt durch Rückzahlung von Fr. 750 auf jede Aktie unter gleichzeitiger Herabsetzung des Nennwertes jeder Aktie von Fr. 1000 auf Fr. 250. Gleichzeitig wurde das auf Fr. 1 500 000 herabgesetzte Grundkapital durch Ausgabe von 600 neuen auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 250 um Fr. 150 000 auf Fr. 3 000 000 erhöht. Diese neuen Aktien werden aus einem speziellen Reservefonds liberiert und den bisherigen Aktionären unentgeltlich zugeteilt. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt demnach Fr. 3 000 000 und ist eingeteilt in 1200 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 250. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Durch öffentliche Urkunde vom 6. Dezember 1941 wurde die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften festgestellt.

#### Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Weinhandel. — 1941. 30. Dezember. **Albert Schachenmann & Co.**, Kommanditgesellschaft, in Schaffhausen, Weinhandlung (SHAB. Nr. 255 vom 30. Oktober 1941, Seite 2163). Die Firma hat Kollektivprokura erteilt an Fritz von Searpatetti, von und in Schaffhausen.

#### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Textilagenturen. — 1941. 29. Dezember. **Trüb Arnold**, in St. Gallen. Inhaber dieser Firma ist Arnold Trüb-Züger, von Maur (Zürich), in St. Gallen Textilagenturen. Viktor-Hardung-Strasse 4.

Pianos, Musikinstrumente. — 29. Dezember. Die Firma **Lorenz Sabel**, Pianofabrikation und Handel mit andern Musikinstrumenten, in Rorschacherberg (SHAB. Nr. 286 vom 5. August 1919, Seite 1390), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «L. Sabel's Erben».

Witwe Ida Sabel und Hugo Sabel, beide von Nidau (Bern), in Rorschacherberg, haben unter der Firma **L. Sabel's Erben**, in Rorschacherberg, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1942 ihren Anfang nimmt. Die Gesellschafter zeichnen kollektiv. Pianofabrikation und Handel mit andern Musikinstrumenten. Seebleiche.

29. Dezember. **Fürsorgestiftung der Feldmühle A.G.**, mit Sitz in Rorschach. Durch öffentliche Urkunde vom 22. Dezember 1941 ist unter diesem Namen eine Stiftung nach Art. 80 ff. ZGB. errichtet worden. Sie bezweckt die Fürsorge für das Personal der «Feldmühle A.G.»; insbesondere bei Rücktritten infolge Alters oder Krankheitsinvalidität oder bei Ableben an Witwen und Waisen. Der Stiftungsrat ist auch ermächtigt, Versicherungskassen einzurichten oder bei einer Schweizerischen Lebensversicherungsgesellschaft Versicherungsverträge abzuschliessen, unter Genehmigungsvorbehalt durch den Verwaltungsrat der «Feldmühle A.G.» Gehen Aktiven und Passiven der «Feldmühle A.G.» an einen Rechtsnachfolger über, so folgt ihm die Stiftung als angegliederte Fürsorgeeinrichtung. Organe der Stiftung sind: ein Stiftungsrat von mindestens 3 vom Verwaltungsrat der «Feldmühle A.G.» bezeichneten Mitgliedern, wobei der Präsident ein Mitglied des Verwaltungsrates der «Feldmühle A.G.» ist. Weiteres Organ ist die Kontrollstelle. Zurzeit gehören dem Stiftungsrat an: Hans Knöpfel, von Speicher, in Küsnacht (Zürich), Präsident; Dr. Bruno Hartmann, von Degersheim, in St. Gallen, und Direktor Theodor Grauer, von Degersheim, in Horn. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Feldmühlstrasse.

Taschentücher, Kleider. — 29. Dezember. **Kleinberger & Co.**, Fabrikation und Export von Taschentüchern aller Art sowie von Baby- und Kinderkleidern und -wäsche, in St. Gallen (SHAB. Nr. 240 vom 11. Oktober 1939, Seite 2083). Aus dieser Kommanditgesellschaft ist der Kommanditär Karl Weiss ausgeschieden; seine Kommandite ist erloschen. Die Prokura des Karl Weiss bleibt bestehen. Die bisherige Kommanditgesellschaft wurde in eine Kollektivgesellschaft umgewandelt. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Konrad Lier, von Zürich, in St. Gallen.

Obst, Gemüse, Südf Früchte. — 29. Dezember. **Evaristo Faes & Co. Aktiengesellschaft**, Aktiengesellschaft mit Sitz in St. Gallen (SHAB. Nr. 291 vom 13. Dezember 1926, Seite 2168). Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde gewählt Leopold Gehrler, von Deutschland, in St. Gallen.

29. Dezember. **Käsergenossenschaft Vordersäge & Umgebung**, Genossenschaft, mit Sitz in Vordersäge, Gemeinde Goldingen (SHAB. Nr. 209 vom 7. September 1934, Seite 2491). Der bisherige Präsident Daniel Gübeli ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und als Präsident gewählt August Widmer, von und in Goldingen. Die Mitglieder des Vorstandes zeichnen kollektiv zu zweien.

Sennerei. — 29. Dezember. Die Firma **Meichlor Landolt, Sennerei**, in Schänis (SHAB. Nr. 111 vom 15. Mai 1934, Seite 1280) wird infolge Entschlusses der Aufsichtsbehörde über das Handelsregister vom 12. Dezember 1941 infolge Abtretung des Geschäftes gelöst.

#### Aargau — Argovie — Argovia

1941. 26. Dezember. **Darlehenskasse Waltenschwil**. Unter dieser Firma hat sich nach Massgabe des Art. 828 und ff. des schweizerischen Obligationenrechtes eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Waltenschwil. Die Statuten datieren vom 7. Dezember 1941. Das Tätigkeitsgebiet der Genossenschaft ist auf die politische Gemeinde Waltenschwil beschränkt. Die Genossenschaft hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine müssig liegenden Gelder gegen Sparkassenbüchlein, Obligationen, Depositen- und Kontokorrentbüchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen wird nicht beabsichtigt. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Geschäftsanteile zu Fr. 100. Die Mitglieder haften für die ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch. Alle gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Zeichnungsberechtigt sind der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Präsident ist Alois Giger, von Sins; Vizepräsident: Otto Burkard, von Waltenschwil; Aktuar: Johann Koch-Furrer, von Waltenschwil; alle in Waltenschwil.

Leim, Dünger, Hadern usw. — 26. Dezember. **Hermann Daetwyler, Aktiengesellschaft**, Fabrikation von Leim und Dünger, Sortierung und Verwertung von Hadern und neuen Industrieabfällen aller Art usw., mit Sitz in Zofingen (SHAB. Nr. 253 vom 28. Oktober 1941, Seite 2143). In der Generalversammlung vom 2. Oktober 1941 wurden die Statuten teilweise revidiert und dem neuen Obligationenrecht angepasst. Die früher veröffentlichten Bestimmungen haben indessen dadurch nur folgende Aenderung erfahren: Die Mitteilungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch Chargebrief an die letzte bekanntgegebene Adresse, die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Das Aktienkapital von Fr. 510 000 ist voll einbezahlt. Jacques Lehmann ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

Eisen, Eisenwaren, Glas. — 26. Dezember. **Louis Zimmermann**, Handel in Eisen, Eisenwaren und Fensterglas, in Kaiserstuhl (SHAB. Nr. 19 vom 25. Januar 1937, Seite 184). Die Firma erteilt Einzelprokura an Werner Zimmermann, von und in Kaiserstuhl.

26. Dezember. Die «**Traktorenfabrik Muri A.-G.**», in Muri (SHAB. Nr. 303 vom 28. Dezember 1937, Seite 2867), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Dezember 1941 die Auflösung beschlossen. Als Liquidator wurde ernannt der bisherige Verwaltungsratspräsident Alfred Fuchs, von Gebenstorf, in Muri (Aargau), der für die **Traktorenfabrik Muri A.-G.** in Liq. weiterhin Einzelunterschrift führt. Die Unterschrift des Dr. Albert Ammann ist erloschen.

27. Dezember. Unter der Firma **Automobilgesellschaft Schöftland G.m.b.H.** besteht mit Sitz in Schöftland eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Die Statuten sind am 23. Dezember 1941 beschlossen worden. Die Gesellschaft bezweckt die Führung der Autopostkurse Schöftland-Triengen und Schöftland-Walde und allfällig weiterer Strecken sowie die allgemeine Betätigung von Personentransporten mit Gesellschaftswagen. Das Stammkapital beträgt Fr. 45 000. Gesellschafter mit einer Stammeinlage von je Fr. 5000 sind: Theodor Fehlmann, von und in Schöftland; Otto Fehlmann, von und in Schöftland; Alfred Fehlmann, von und in Schöftland; Jakob Bachmann, von Staffelbach und Bottenwil, in Staffelbach; Edwin Gall, von und in Schöftland; Edwin Eichenberger, von und in Moosleerau; Hans Gall, von und in Schöftland; Siegfried Neeser, von und in Schöftland, und Edwin Gall-Bolk, von und in Schöftland. Das Stammkapital ist voll einbezahlt. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Inventar vom 31. Dezember 1941 von der bisherigen einfachen Gesellschaft «Automobilgesellschaft Schöftland» das Wagen- und Betriebsmaterial zum Preise von Fr. 22 003. Die von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder durch persönliche Uebergabe gegen Empfangsbcheinigung. Wo das Gesetz die Publikation vorsieht, wird sie im Schweizerischen Handelsamtsblatt angeordnet. Der Geschäftsführung gehören an die Gesellschafter Theodor Fehlmann, als Präsident; Jakob Bachmann, als Vizepräsident, und Edwin Gall als Kassier-Aktuar. Die Geschäftsführer zeichnen je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: in Schöftland, Haus Nr. 365.

#### Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1941. 29. Dezember. Unter dem Namen **Fürsorgekasse der Märwiler Obstverwertungs-Betriebe** wurde am 15. Dezember 1941 eine Stiftung mit Sitz in Märwil errichtet. Die Stiftung bezweckt die Förderung der Alters-, Hinterbliebenen- und Invaliditätsfürsorge der Angestellten und Arbeiter der «Mosterei- und Obstverwertungsgenossenschaft Märwil», in Märwil, und der «Märwiler Essigfabrik Märstetten A.G.», in Märstetten, soweit diese dem Stiftungsreglement entsprechend in die Fürsorgekasse aufgenommen sind. Die Organe der Stiftung sind der aus 7 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat setzt sich zusammen aus dem Verwalter der «Mosterei- und Obstverwertungsgenossenschaft Märwil», vier durch den Verwaltungsrat dieser Genossenschaft gewählten Mitgliedern und zwei Mitgliedern aus dem Kreise des Personals. Der Präsident des Stiftungsrates Otto Bartholdi, von und in Friltsehen, der Vizepräsident und Aktuar Hans Schmid, von Oberbussnang, in Margenmühle, Gemeinde Bussnang, sowie der Kassier Gottfried Brüllmann, von Bleiken, in Märwil, zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: Geschäftsbureau der «Mosterei- und Obstverwertungsgenossenschaft Märwil».

Schuhgeschäft. — 30. Dezember. **Widmer & Co.**, in Frauenfeld. Ernst Widmer, von Herrliberg (Zürich), in Frauenfeld, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Heinrich Bereuter, von Illnau (Zürich), in Hegnau (Zürich), als Kommanditär mit einer Bareinlage von Fr. 25 000, haben unter dieser Firma eine Kommanditgesellschaft gegründet, die am 1. August 1941 ihren Anfang nahm. Schuhgeschäft. Bankplatz 5, zum Bernerhaus.

Chemisch-technische und kosmetische Produkte. — 30. Dezember. Die Firma **Theodor Brassel**, Vertrieb chemisch-technischer und kosmetischer Produkte, in Arbon (SHAB. Nr. 299 vom 23. Dezember 1931,

Seite 2759), wird, da die Eintragungspflicht nicht mehr besteht, auf Begehren des Firmainhabers gelöscht.

30. Dezember. **Genossenschaft für Zuführung elektrischer Energie für Licht und Kraft in der Ortschaft Ettenhausen**, in Ettenhausen (SHAB. Nr. 78 vom 2. April 1919, Seite 557). Die Unterschriften von Emil Zehnder, Präsident, und Johann Engler, Aktuar, sind erloschen. Als Aktuar wurde neu gewählt Alfons Weber, von und in Ettenhausen. Das Präsidium ist zurzeit vakant. Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

30. Dezember. **Gerberei Oberaach Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Oberaach (SHAB. Nr. 156 vom 7. Juli 1938, Seite 1512). Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 11. Dezember 1941 hat das Aktienkapital durch Ausgabe und Vollenziehung von 200 neuen auf den Namen lautenden Aktien zu Fr. 1000 um Fr. 200 000 auf Fr. 300 000 erhöht. Es zerfällt nun in 300 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Art. 5 der Statuten wurde entsprechend geändert.

30. Dezember. **Wohlfahrts- und Unterstützungsfonds der Ziegelei Paradies, Unterschlatt**. Unter diesem Namen wurde am 29. Dezember 1941 eine Stiftung mit Sitz in Paradies, Gemeinde Unterschlatt, errichtet. Zweck der Stiftung ist die Ausrichtung von Unterstützungen an ganz oder teilweise arbeitsunfähig gewordene Arbeitnehmer der «Ziegelei Paradies» und die Ausrichtung von Prämien an arbeitsfähige, langjährige Arbeitnehmer der Stifterfirma, die für treu geleistete Dienste eine Anerkennung verdienen. Ueber die Stiftungsleistungen entscheidet der Stiftungsrat. Er besteht aus mindestens 4 Mitgliedern, dessen eine Hälfte, mit Einschluss des Präsidenten, von der Stifterfirma und die andere Hälfte von der Arbeitnehmerschaft gewählt wird. Zeichnungsberechtigt sind je zu zweien kollektiv der Präsident des Stiftungsrates, ein Mitglied des Stiftungsrates, delegiert von der Arbeitnehmerschaft, und ein Funktionär der Stifterfirma als Geschäftsführerin der Stiftung. Präsident ist Franz Keller, von und in Pfungen; Stellvertreter des Präsidenten und Funktionär der Geschäftsführerin: Robert Lauber, von Frick (Aargau), in Paradies-Unterschlatt, und zeichnungsberechtigter Delegierter der Arbeitnehmerschaft: Arnold Rüttimann, von und in Basadingen. Stiftungsdomizil: Geschäftsbureau der «Ziegelei Paradies» in Paradies-Unterschlatt.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau de Cossonay

1941. 27 décembre. **Société immobilière du Château de Cossonay**, société anonyme ayant son siège à Cossonay (FOSC. du 16 mars 1925, n° 61, page 439). Dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 23 décembre 1941, la société a: 1. augmenté son capital social de 40 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 10 actions nouvelles, nominatives, de 1000 fr. chacune, libérées par compensation de créances contre la société. Le capital social est entièrement libéré; 2. adopté de nouveaux statuts mis en harmonie avec la législation nouvelle. Ces modifications n'intéressent pas les tiers.

##### Bureau de Grandson

Pièces à musique. — 24 décembre. **Adrien Lador**, à Ste-Croix, fabrication et commerce de pièces à musique (FOSC. du 1<sup>er</sup> juin 1934, n° 125, page 1474). Cette raison est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif de cette maison sont repris par la société anonyme «Adrien Lador S. A.», à Ste-Croix.

Sous la raison sociale **Adrien Lador S. A.**, il a été constitué en date du 8 décembre 1941, une société anonyme dont le siège est à Ste-Croix. La société a pour objet l'achat et l'exploitation de la fabrique de pièces à musique et atelier de petite-mécanique et fixations de skis que Adrien Lador possède à Ste-Croix. Elle pourra étendre son activité à tous autres commerces ou industries similaires. La société reprend l'actif et le passif de la maison «Adrien Lador», laquelle cesse d'exister. Le capital social est de 270 000 fr., divisé en 270 actions de 1000 fr. chacune, nominatives et entièrement libérées. Sur ces 270 actions, 20 actions sont libérées en numéraire, les 250 autres actions sont remises à Adrien Lador en paiement de ses apports. Adrien Lador fait apport à la société des immeubles qu'il possède à Ste-Croix, ainsi que de l'ensemble des machines, outillage, mobilier industriel, marchandises brutes ou en fabrication, brevets, clients, ainsi que des débiteurs, sous déduction des créanciers, le tout selon bilan au 1<sup>er</sup> décembre 1941; ce bilan présente un actif total de 429 232 fr. 91, un passif de 179 232 fr. 91. ce qui donne un actif net de 250 000 fr., montant pour lequel ces biens sont repris. En paiement de ses apports, Adrien Lador reçoit 250 actions de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Des communications aux actionnaires peuvent avoir lieu par lettre recommandée. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. A été désigné un seul administrateur. Adrien Lador, de Bullet, domicilié à Ste-Croix, lequel engage la société par sa seule signature.

##### Bureau de Lausanne

29 décembre. La raison **Henri Held**, à Lausanne, imprimerie (FOSC. du 5 janvier 1923), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société anonyme «Imprimerie Held S. A.», à Lausanne.

Suivant acte constitutif et statuts du 27 décembre 1941, il a été fondé sous la raison sociale: **Imprimerie Held S. A.**, une société anonyme qui a son siège à Lausanne. La société a pour objet la reprise avec actifs et passifs de l'imprimerie et des éditions de l'exploitation «Henri Held», escaliers de Billeus, à Lausanne. Elle pourra s'intéresser, soit directement, soit indirectement, à toute industrie ou commerce en corrélation avec ses affaires propres ou qui serait de nature à les développer. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 100 actions nominatives, de 500 fr. chacune, entièrement libérées comme suit: 49 000 fr. en apports et 1000 fr. par versement en espèces. La société reprend d'Henri Held, à Lausanne, l'actif et le passif de son imprimerie et de ses éditions, à valoir dès le 26 décembre 1941, et ce, sur la base d'un bilan arrêté à la même date. Le dit bilan accuse: actif 175 069 fr. 42, passif 34 580 fr. 25, soit un actif net de 140 489 fr. 17. en paiement duquel 98 actions, entièrement libérées de 500 fr., ont été remises à Henri Held, en contre-valeur de 49 000 fr. et 91 489 fr. 17 ont été inscrits dans les livres de la société au nom d'Henri Held, en qualité de créancier. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres, actuellement d'un seul membre, soit Henri Held, d'Helmiswil (Berne), à Lausanne avec signature individuelle. Les bureaux de la société sont: Escaliers de Billeus, dans ses locaux.

Pièces mécaniques de précision, compresseurs d'air, etc. — 29 décembre. Sous la raison sociale **Paul Brunner S. A.**, il est constitué une société anonyme ayant son siège à Prilly.

Elle a pour objet principal la fabrication et la vente de toutes pièces mécaniques de précision, de compresseurs d'air et de tous genres de machines. Elle pourra traiter toutes les opérations industrielles, commerciales et immobilières qui ont un rapport direct ou indirect avec le dit objet principal. Les statuts portent la date du 26 décembre 1941. Le capital social est fixé à la somme de 50 000 fr.; il est représenté par 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées, soit 5000 fr. en espèces et 45 000 fr. en apports. Paul Brunner fait apport à la société de l'actif et du passif de l'affaire qu'il exploitait jusqu'à présent à Prilly. Suivant bilan au 1<sup>er</sup> septembre 1941, l'actif est de 98 473 fr. 50 et le passif de 53 313 fr. 55, soit un actif net de 45 163 fr. 95. Il est payé par la remise à Paul Brunner de 90 actions de 500 fr. chacune, entièrement libérées, et par un crédit de 163 fr. 95 figurant dans les livres de la société. La société émet 50 parts de fondateur sans valeur nominale, au porteur, qui sont remises à Paul Brunner. Ces parts donnent droit à 50% du solde du bénéfice net restant après déduction des frais, charges, amortissements, et versement de 5% au fonds de réserve légal et 5% de dividende aux actionnaires, et à la moitié de l'actif social, après paiement des dettes et remboursement des actions, lors de la dissolution de la société. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration se compose de 1 à 5 membres. Est élu seul administrateur Paul Brunner, d'Iseltwald, à Lausanne, avec signature individuelle. Bureau de la société: Les Flumaux, Route de Renens, chez Paul Brunner.

##### Bureau de Rolle

29 décembre. **Domaine de Sarreaux-Dessous S. A.**, dont le siège est à Rolle (FOSC. du 25 septembre 1935, n° 224, page 2392). Dans son assemblée générale extraordinaire du 27 décembre 1941, la société a révisé ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: La société a pour but l'exploitation du domaine de Sarreaux-Dessous, au territoire de la commune de Begnins, éventuellement sa location ou sa revente. Elle pourra acquérir, exploiter ou revendre également d'autres immeubles en Suisse, s'intéresser directement ou indirectement à toutes questions viticoles et vinicoles et, d'une façon générale, faire toutes affaires en corrélation avec le but social. Le capital social a été porté de 14 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 36 actions nouvelles de 1000 fr. chacune, faisant un total de 30 000 fr., souscrites en compensation de deux créances contre la société. Le capital social est dès lors de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune, entièrement libérées, les quatorze actions anciennes, nominatives, de 1000 fr. chacune, ayant été transformées en quatorze actions nouvelles, de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications de la société se feront dorénavant dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres, nommés pour 3 ans. Le conseil actuel est composé d'Henri Rosset et Ernest Bolle, tous deux déjà inscrits. Elle est engagée par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Les autres modifications apportées aux statuts ne sont pas soumises à publication.

##### Bureau de Vevey

27 décembre. **Société Immobilière du Faubourg St-Antoine**, société anonyme dont le siège est à Vevey (FOSC. du 23 décembre 1935, n° 300, p. 3145). Dans leur assemblée générale du 22 décembre 1941, les actionnaires ont décidé de transformer en 30 actions au porteur de 500 fr. chacune, entièrement libérées, les 30 actions nominatives formant actuellement le capital social de 15 000 fr. Ce capital a ensuite été porté à 50 000 fr. par l'émission de 70 actions nouvelles, au porteur, de 500 fr. chacune, entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés et adaptés au droit nouveau. Les modifications qui concernent les tiers sont les suivantes: La société a pour but l'achat, l'exploitation et la revente de tous immeubles ou droits immobiliers; elle est notamment propriétaire des immeubles numéros 46 et 48 de l'Avenue de Plan à Vevey. Les publications se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le capital social est fixé à 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur et entièrement libérées. Le conseil est composé de 1 à 3 membres. La société est engagée par la signature individuelle d'un administrateur. A été désigné comme membre du conseil, avec signature individuelle, Henri Rapin, de Corcelles-près-Payerne, domicilié à Lausanne, en remplacement de Louis Monfrim, démissionnaire, dont la signature est radiée.

#### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

##### Bureau de La Chaux-de-Fonds

Immeubles. — 1941. 23 décembre. **Marais S. A.**, société anonyme immobilière ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 29 octobre 1935, n° 253). La société a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale extraordinaire du 4 octobre 1941. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Immeubles. — 23 décembre. **L'Union Catholique**, société coopérative immobilière ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 3 septembre 1941, n° 206), qui s'est transformée sans liquidation en une société anonyme sous la raison sociale «Société Immobilière Rue du Premier Mars 15 et 15 bis» (FOSC. du 3 septembre 1941, n° 206, page 1731), est radiée, les prescriptions de l'art. 7 de l'ordonnance sur la transformation de sociétés coopératives en sociétés commerciales, du 29 décembre 1939, ayant été observées.

##### Genève — Genève — Gneve

Turbines hydrauliques, etc. — 1941. 26 décembre. **Ateliers des Charmilles S. A.**, aux Charmilles, commune de Genève (FOSC. du 29 juillet 1941, page 1473). Dans son assemblée générale extraordinaire du 18 décembre 1941, la société a porté son capital social de 2 000 000 fr. à 4 000 000 fr. par l'émission de 4000 actions au porteur, de 500 fr. chacune, entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conformité de cette décision. Le capital social, entièrement libéré, est donc actuellement de 4 000 000 fr., divisé en 8000 actions de 500 fr. chacune, au porteur.

Plâtrerie, peinture, etc. — 26 décembre. **David Rossi**, à Genève, entreprise de plâtrerie, peinture et papiers peints (FOSC. du 10 février 1931, page 277). La raison est radiée ensuite d'association du titulaire. Son actif et son passif sont repris par la société en nom collectif «David Rossi et fils», à Genève, ci-après inscrite.

**David Rossi et fils**, à Genève. David-François-Joseph Rossi et son fils Henri-Robert Rossi, tous deux de Troinex, à Genève, ont constitué une société en nom collectif qui commencera le 1<sup>er</sup> janvier 1942 et qui reprendra dès cette date l'actif et le passif de la maison «David Rossi», à Genève, radiée. Entreprise de plâtrerie, peinture et papiers peints. Rue de l'Evêché 5.

Vins et spiritueux en gros. — 26 décembre. **A. Tempia**, à Genève, commerce de vins et spiritueux en gros (FOSC. du 11 juin 1932, page 1434). La raison est radiée ensuite d'association du titulaire. Son actif et son passif sont repris par la société en nom collectif «Alfred Tempia & Cie», à Genève, ci-après inscrite.

**Alfred Tempia & Cie**, à Genève. Dominique-Pierre-Alfred Tempia; Albert Bryner et Alfred-Constantin Graglia, tous trois de Genève, y domiciliés, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> janvier 1941, et qui a repris, dès cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison « A. Tempia », à Genève, ci-dessus radiée. Commerce de vins et spiritueux en gros. Rue de Lyon 42.

26 décembre. **Société Commerciale de Laines S.A.**, à Genève (FOSC. du 15 février 1941, page 317). Procuration individuelle est conférée à Pierre Duruz, de et à Genève.

**Bijouterie et orfèvrerie, etc.** — 26 décembre. **A. Collet S.A.**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 11 novembre 1937, page 2500). Suivant procès-verbal de son assemblée générale extraordinaire du 10 décembre 1941, la société a adopté de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle, qui modifient les faits antérieurement publiés sur les points suivants: Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un ou plusieurs membres. Le capital social de 82 000 fr. est entièrement libéré. Le conseil d'administration est actuellement composé de Marc Cougnard, président (inscrit); Albert Chapuis, secrétaire, de Collonge-Bellerive, à Genève; Maurice Collet, ancien secrétaire, et Franz Ponti, ces deux derniers inscrits, lesquels signent collectivement à deux. Les pouvoirs de Maurice Collet, jusqu'ici administrateur-délégué, sont modifiés en conséquence.

26 décembre. **Fonds de prévoyance du personnel de la société E. Steinmetz & Cie, Société Anonyme**, à Genève. Suivant acte authentique dressé le 20 décembre 1941, il a été constitué, sous cette dénomination, une fondation qui est régie par les articles 80 et suivants du code civil. Elle a pour but de porter secours aux employés de la société « E. Steinmetz & Cie, Société Anonyme ». Elle tend en particulier à éviter que l'employé ne tombe dans le dénuement en cas de chômage, invalidité ou maladie. Elle ne poursuit aucun but lucratif. La fondation est administrée par un conseil de fondation composé de 3 membres, dont deux sont désignés par le conseil d'administration de la maison fondatrice et choisis parmi les actionnaires et un désigné par le personnel. Le conseil d'administration de la société « E. Steinmetz & Cie, Société Anonyme » désigne chaque année deux vérificateurs des comptes de la fondation et un suppléant. La fondation est engagée par la signature collective de deux membres de son conseil. Le conseil de fondation est composé de: Henri Billaud, président, de Donneloye (Vaud), à Genève; Robert Billaud, vice-président, de Donneloye (Vaud), à Genève, et Georges Renou, secrétaire, de et à Genève. Adresse de la fondation: Place de la Fusterie 4 (E. Steinmetz & Cie, Société Anonyme).

26 décembre. **Société Immobilière Rue Charles Bonnet n° 10**, à Genève. Aux termes d'acte du 22 décembre 1941, il a été constitué sous la raison sociale ci-dessus, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la location et l'exploitation de tous immeubles sis dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition pour le prix de 191 000 fr. de la parcelle 4221, feuille 9, feuillet 1257, de Genève, section Cité, et comprenant, Rue Charles Bonnet 10, Rue de l'Athénée 2, et Rue d'Ivernois, le bâtiment n° L 207. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, toutes au porteur. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. François-Roger-Gérard Cramer, de et à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Corratierie 10 (bureaux de Cramer et Wagnière, gérants de fortunes).

**Entreprise d'électricité, etc.** — 29 décembre. « **Alec** » **Roguet et Petite**, à Genève, société en nom collectif, entreprise d'électricité (FOSC. du 14 février 1938, page 347). La société est déclarée dissoute depuis le 29 décembre 1941. Son actif et son passif sont repris par la maison « Alec » Roguet, à Genève, ci-dessus inscrite. La liquidation étant terminée, la société est radiée.

« **Alec** » **Roguet**, à Genève. Le chef de la maison est Paul-Marc-Alexis Roguet, de et à Genève. La maison a repris la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la société en nom collectif « Alec » Roguet et Petite, ci-dessus radiée. Entreprise d'électricité, concessionnaire des Services Industriels de Genève. Rue Cédard 14.

**Maçonnerie, gypserie, etc.** — 29 décembre. **Léon Rubin**, à Genève, entreprise de maçonnerie, gypserie et peinture (FOSC. du 29 décembre 1926, page 2274). La raison est radiée ensuite du décès du titulaire.

**Mercerie-bonneterie.** — 29 décembre. **A<sup>a</sup> Neydeck-Martin**, à Genève, mercerie-bonneterie (FOSC. du 21 avril 1883, page 468). La raison est radiée ensuite du décès de la titulaire.

**Commerce de meubles.** — 29 décembre. **Rivkine**, à Genève, commerce de meubles (FOSC. du 8 avril 1924, page 592). La raison est radiée ensuite du décès du titulaire.

**Commerce de meubles.** — 29 décembre. **Vve M. Rivkine**, à Genève. Le chef de la maison est Riva Rivkine, née Chaikin, veuve de Moïse-Jankel Rivkine, de nationalité russe, à Genève. Commerce de meubles. Rue du Rhône 43.

**Banque, etc.** — 29 décembre. **Mirabaud fils et Cie**, à Genève, société en nom collectif, banque et toutes opérations s'y rattachant (FOSC. du 17 janvier 1911, page 115). Procuration individuelle est conférée à André Mirabaud, de Genève, y domicilié.

29 décembre. **Pharmacie G. Privat S.A.**, à Genève (FOSC. du 21 novembre 1939, page 2348). Humbert Parodi, membre et président du conseil, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Gaston Privat (inscrit jusqu'ici comme secrétaire) reste seul administrateur avec signature sociale individuelle.

29 décembre. « **Crédit Lyonnais** », société anonyme ayant son siège à Lyon, avec succursale à Genève, sous la raison: **Crédit Lyonnais, Lyon, Agence de Genève** (FOSC. du 28 novembre 1941, page 2407). Le conseil d'administration a conféré procuration individuelle pour la succursale de Genève à Bernard Tenaille, de nationalité française, à Genève.

29 décembre. **Société Immobilière Pont d'Arve-Exposition**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 11 avril 1940, page 671). La société a, dans son assemblée générale extraordinaire du 24 décembre 1941, accepté la démission de Jean-Marc Duchosal, de ses fonctions d'administrateur, lequel

est radié et dont les pouvoirs sont éteints, et nommé, en son remplacement, comme administrateurs Lucien Thévenoz, de Laconnex, au Grand-Lancy, commune de Lancy, président, et Fernand Zbinden, de et à Genève, secrétaire, avec signature collective à deux. Adresse: Boulevard du Théâtre 9 (régie Chamay et Thévenoz).

Affaires se rattachant à l'exploitation des chemins de fer. — 29 décembre. **Société Internationale Isothermos S.A.**, affaires se rattachant à l'exploitation des chemins de fer, à Genève (FOSC. du 6 mars 1935, page 588). L'administrateur Jacques Weck, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Le conseil d'administration reste donc composé de Georges Grandjean, président (inscrit), et Edgar Frusterorfer (inscrit), actuellement domicilié à Thounne (Berne), lesquels engagent la société par leur signature sociale individuelle. Les pouvoirs d'Edgar Frusterorfer sont modifiés en conséquence.

29 décembre. **Société Anonyme de Marques**, à Genève (FOSC. du 6 décembre 1941, page 2488). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 20 décembre 1941, la société a adopté de nouveaux statuts adaptés aux nouvelles dispositions du Code fédéral des obligations. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La durée de la société, jusqu'ici fixée à 99 années, est actuellement indéterminée. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 3 membres au moins. Le capital social de 500 000 fr. est entièrement libéré.

**Société immobilière.** — 29 décembre. **LA LIM**, à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 6 décembre 1941, page 2488). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 20 décembre 1941, la société a adopté de nouveaux statuts adaptés aux nouvelles dispositions du Code fédéral des obligations. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La durée de la société, jusqu'ici fixée à 99 années, est actuellement indéterminée. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le capital social de 500 000 fr. est entièrement libéré.

29 décembre. **Fondation en faveur du personnel de la société « Minoterie de Plainpalais S.A. »**, à Genève. Sous cette dénomination, il a été constitué selon acte authentique dressé le 19 décembre 1941, une fondation qui est régie par les articles 80 et suivants du Code civil. Elle a pour but de porter secours aux employés, employées, ouvriers et ouvrières stables de la société « Minoterie de Plainpalais S.A. », ainsi qu'à leur famille. Elle tend en particulier à parer aux conséquences économiques résultant de décès, vieillesse, invalidité, maladies, accidents, service militaire et mobilisation. La fondation est administrée par un conseil de fondation composé de 3 membres désignés par le conseil d'administration de la maison fondatrice. Un membre doit être choisi parmi le personnel bénéficiaire du fonds de prévoyance. Le conseil d'administration de la société « Minoterie de Plainpalais S.A. » désigne chaque année un ou plusieurs contrôleurs. Les membres du conseil de fondation sont: Etienne Bugnion, président, de Belmont (Vaud), à Genève; Gustave Delieutraz, secrétaire, de Collonge-Bellerive, à Genève, et Marcel Bugnion, de Belmont (Vaud), à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Adresse de la fondation: Rue des Minoteries 20 (Minoteries de Plainpalais S.A.).

29 décembre. **Société Immobilière Charmilles-Parc B**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 11 mai 1940, page 901). Aux termes de procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 16 décembre 1941, la société a décidé: 1° de porter son capital social de 2000 fr. à 10 000 francs par l'émission de 40 actions nouvelles de 200 fr. chacune, nominatives; 2° de modifier ses statuts sur les points suivants: La société a désormais pour objet l'achat, la location, la construction et la revente d'immeubles sis en Suisse et à l'étranger. La société peut faire toutes les opérations qui seraient en relation directe ou indirecte avec l'objet principal, notamment toutes opérations financières en Suisse ou à l'étranger, en vue du placement de ses disponibilités, en actions, obligations, avances ou hypothèques, en attendant l'occasion favorable d'un placement immobilier. Il est ici rappelé qu'à la constitution elle a acheté, pour le prix de 15 152 fr. un immeuble sis en la commune de Genève, section Petit-Saconnex, sur l'emplacement de l'ancien parc des sports des Charmilles, lequel consistait en Parcelle 6722 A 3, contenant 6 ares, 56 mètres, copropriété pour un huitième des parcelles 6722 C et 6722 F. Le capital social, entièrement libéré, est de 10 000 fr., divisé en 50 actions de 200 fr. chacune, nominatives. La société est engagée par la signature collective des deux administrateurs: Emile Poulin, de Genève, à Chêne-Bougeries, président, et Pierre Maillard, de Vevey, à Lausanne, secrétaire. Les administrateurs Edouard Dumont, président, et Pierre Choisy, secrétaire, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Boulevard du Théâtre 2 (M. De L'Harpe et Cie).

**Epicerie, etc.** — 30 décembre. **Schmidlin**, à Genève, commerce d'épicerie, vins, liqueurs et mercerie (FOSC. du 6 mars 1925, page 374). La raison est radiée ensuite de remise de commerce.

30 décembre. **Société anonyme des Travaux du Bâtiment en liquidation**, à Genève (FOSC. du 25 septembre 1941, page 1885). La société est radiée, sa liquidation étant terminée.

**Orfèvrerie, etc.** — 30 décembre. **Boujon frères**, à Genève, société en nom collectif, fabrication et commerce d'orfèvrerie, vente et achat de matières d'or et d'argent (FOSC. du 28 janvier 1939, page 206). L'associé Edouard-Jules Boujon s'est retiré de la société dès le 15 décembre 1941.

30 décembre. **Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la société Simba S.A.**, à Genève. Suivant acte authentique dressé le 21 décembre 1941, il a été constitué sous cette dénomination une fondation régie par les articles 80 et suivants du Code civil. Elle a pour but d'aider les employés et les employés de la société « Simba S.A. », et éventuellement leurs familles, à faire face aux conséquences économiques résultant de la retraite, de l'invalidité, de la maladie, des accidents, du chômage, de la détresse et du décès. La fondation est administrée par un conseil composé d'un ou plusieurs membres désignés par le conseil d'administration de la société « Simba S.A. », qui désigne aussi chaque année un ou plusieurs contrôleurs. Christian Michel, de Bönigen (Berne), à Genève, est unique membre du conseil de fondation avec signature sociale individuelle. Adresse de la fondation: Corratierie 10 (bureaux de la société « Gestion et Contrôle S.A. »).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

## PATENT-LISTE LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 23

Erste Hälfte Dezember 1941

Première quinzaine de décembre 1941 — Prima quindicina di dicembre 1941

### I. Abteilung — I<sup>re</sup> Partie — I<sup>a</sup> Parte

Eintragungen vom 15. Dezember 1941

Enregistrements du 15 décembre 1941 — Inscrizioni del 15 dicembre 1941

279	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;">           Hauptpatente            Brevets principaux            Brevetti principali         </div>	Nr. 218288—218566
-----	--	-------------------

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschlebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem \* versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un \*. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato, sono seguiti d'un \*.)

- Kl. 2 a, Nr. 218288. 28. Oktober 1940, 19 Uhr. — Traktor mit Egge. — Hans Ehrensperger, Nürensdorf (Zürich, Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.
- Kl. 2 a, Nr. 218289. 23. Mai 1941, 19 Uhr. — Dränröhre. — Hans von Gunten, Techn. Bureau, Dapplesweg 12, Bern (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.
- Kl. 2 c, Nr. 218290. 18. September 1940, 19 Uhr. — Dangelgerät. — Armin Aerni, Notar, Neuengasse 20, Bern (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.
- Kl. 2 e, Nr. 218291. 30. Oktober 1940, 17½ Uhr. — Steuerungseinrichtung für die Antriebskupplung an fahrbaren landwirtschaftlichen Arbeitsvorrichtungen. — Martin Neldhart, Bonstetten (Zürich, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Comptoir Suisse, Lausanne, eröffnet am 7. September 1940.»
- Kl. 2 d, Nr. 218292. 17. Juli 1939, 20 Uhr. — Maschine zum Waschen und Schälern von Früchten. — Reist & Surbeck, Maschinenfabrik, Rohrstrasse 33, Aarau (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 2 d, Nr. 218293. 20. Februar 1940, 20 Uhr. — Schälmaschine für Kartoffeln und dergleichen. — Jakob Lips, Urdorf (Zürich, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 2 d, Nr. 218294. 2. Mai 1941, 17¼ Uhr. — Ballenpresse mit einer Aufnahmevorrichtung zum Bergen von Heu, Stroh usw. — Heinrich Lanz Aktiengesellschaft, Mannheim (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Mai 1940.»
- Kl. 3 a, Nr. 218295. 27. Juni 1941, 20 Uhr. — Sicherheitsverschluss, insbesondere für Viehanbindeketten. — Unlon (Aktiengesellschaft), Kettenfabrik, Längfeldweg 78, Biel (Schweiz). Vertreter: W. Kölliker, Biel.
- Cl. 4 a, n° 218296. 2 avril 1941, 19 h. — Plancher monolithique en béton armé. — Granito S.A., 63, Rue de la Borde, Lausanne (Suisse). Mandataire: D<sup>r</sup> J.-D. Pahud, Lausanne.
- Cl. 4 b, n° 218297. 1<sup>o</sup> maggio 1940, ore 19. — Blocco di costruzione. — Pietro Pedruzzi, arch.; e Fausto Pedruzzi, ing., Via Gottardo, Bellinzona (Svizzera).
- Cl. 4 b, n° 218298. 30 septembre 1940, 18½ h. — Procédé de fabrication d'un produit isolant de la chaleur et du son, produit obtenu par ce procédé et installation pour la mise en œuvre du procédé. — Compagnies Réunies des Glaces et Verres Spéciaux du Nord de la France, Bousois-sur-Sambre (Nord, France). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 2 octobre 1939.»
- Cl. 4 b, n° 218299. 18 février 1941, 16 h. — Procédé de préparation d'au moins une face d'un élément de construction en plâtre, particulièrement d'un élément de petite surface, à recevoir un recouvrement mince, et élément de construction en plâtre obtenu selon ce procédé. — André Mella, 3, Rue Pourtalès, Neuchâtel (Suisse). Mandataire: D<sup>r</sup> Walther Schmid, Neuchâtel.
- Kl. 4 b, Nr. 218300.\* 14. März 1941, 14 Uhr. — Bauklammer. — Hess & Cie., Pilgersteg-Rüti (Schweiz).
- Kl. 4 c, Nr. 218301. 2. Mai 1941, 17 Uhr. — Schiebetafel zur Befestigung von Blechtafeln oder Blechbändern auf die Dachunterlage bei Doppel-falzdächern. — Joseph Hardegger, Spengler-Vorarbeiter, Flurstrasse 33, Bern (Schweiz).
- Kl. 4 d, Nr. 218302. 20. August 1940, 19 Uhr. — Verfahren zur Abdichtung von Fenstern und Türen mit Holzrahmen, sowie Einrichtung zur Durchführung des Verfahrens. — C. Wepfer, Kempten (Zürich, Schweiz).
- Kl. 4 d, Nr. 218303. 20. Juni 1941, 18 Uhr. — Werkzeug zum Erzeugen von Löchern in keramischen Platten für Wand- und Bodenbeläge. — Antonio Adda, Marienhaldenstrasse 99, Erlenbach (Zürich, Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.
- Kl. 4 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218300 (4 b).
- Kl. 6 a, Nr. 218304. Auf das Patent ist verzichtet worden.
- Kl. 6 a, Nr. 218305. 21. Oktober 1940, 24 Uhr. — Schienenstossverbindung für Eisenbahnen. — Giuseppe Giacoma, Lugano (Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.
- Cl. 6 a, n° 218306. 7 novembre 1940, 18½ h. — Joint de rails de chemins de fer. — Manlio Cipolla, fabricant, Corso Cavour 33, Pavia (Italie). Mandataires: Naegeli & Co., Berne. — «Priorité: Italie, 24 octobre 1940.»
- Cl. 7 a, n° 218307. 25 février 1941, 20 h. — Appareil de chauffe à récupération de chaleur pour le chauffage de l'air ambiant. — Joseph Choulat, Maître-ramoneur, 56, Rue de la Paix, Moutier (Suisse). Mandataire: W. Kölliker, Bienne.
- Cl. 7 a, n° 218308. 16 avril 1941, 19 h. — Appareil de chauffage. — Gérard Regamey, 8, Avenue des Deux-Ponts, Pully (Vaud, Suisse). Mandataire: D<sup>r</sup> J.-D. Pahud, Lausanne.

- Kl. 7 a, Nr. 218309. 25. Juni 1941, 10 Uhr. — Zimmerofen. — Christian Ruchti, Wagner, Hintergässli, Wimmis (Bern, Schweiz). Vertreterin: «Perulag» Patent-Erwickungs- und Handels-Gesellschaft, Bern.
- Kl. 7 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218330 (15 d).
- Kl. 7 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218307 (7 a), 218314 (7 g).
- Kl. 7 c, Nr. 218310. 4. März 1939, 11 Uhr. — Heizkesselanlage. — Arnold Strässle, Kaminfegermeister, Baumgasse 10, Zürich 5 (Schweiz).
- Kl. 7 e, Nr. 218311. 9. Januar 1941, 20 Uhr. — Mehrgliedriger keramischer Heizkörper. — Rosenthal-Isolatoren G.m.b.H., Selb (Bayer, Ostmark, Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Déria & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 16. Januar 1940.»
- Kl. 7 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218309 (7 a).
- Kl. 7 d, Nr. 218312. 27. August 1940, 20 Uhr. — Kaminaufsatz. — Spezialbeton A.-G. Kunststeinwerke, Staad (St.Gallen, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 7 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218395 (57).
- Cl. 7 e, n° 218313.\* 18 avril 1941, 18¼ h. — Boiler. — Henri Philibert Glroud, industriel, Chardonne-sur-Vevay (Suisse). Mandataires: Edmond Lauber, Ing. dipl., Genève.
- Kl. 7 g, Nr. 218314. 11. September 1940, 12 Uhr. — Heizofen. — Josef Röllin A.-G., Bau- und Werkstattspenglerei, Hönnggerstrasse 15, Zürich 6 (Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.
- Kl. 8 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218442 (96 e).
- Kl. 8 b, Nr. 218315. 24. Juli 1940, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines flüssigen, leicht mischbaren Zusatzes zu Mörtel oder Mörtelbildnern, welcher diese wasserdicht macht. — Wunnersche Bitumen-Werke Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Unna (Westfalen, Deutsches Reich). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. Dezember 1939.»
- Kl. 9 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218442 (96 c).
- Kl. 10 a, Nr. 218316. 15. Mai 1941, 19 Uhr. — Schloss mit bartlosem Schlüssel. — Adolf Voegell, Sägestrasse 661, Rapperswil (St.Gallen, Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.
- Kl. 10 b, Nr. 218317. 21. März 1941, 10 Uhr. — Vorrichtung zum Abschliessen des beweglichen Schenkels von Scharnierverschlüssen. — August Maron, Schlossermeister, Untere Plessurstrasse 7, Chur (Schweiz).
- Kl. 10 b, Nr. 218318.\* 31. März 1941, 17¼ Uhr. — Verschluss mit dreibariger Verschlussstange für Schwenkflügel von Fenstern usw. — Hans Schärer, Wohlen (Aargau, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 10 c, Nr. 218319. 14. Juni 1941, 14 Uhr. — Fischband an Türen, Fenstern und andern einen Schwenkflügel aufweisenden Einrichtungen. — Fritz Fahrner, Fensterfabrik, Uster (Zürich, Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.
- Kl. 12 b, Nr. 218320. 27. Januar 1941, 19 Uhr. — Brennstoff und Verfahren zu seiner Herstellung. — Karl Aschwanden, Inwilerstrasse, Baar (Zug, Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.
- Cl. 13 a, n° 218321. 10 août 1940, 11 h. — Procédé pour améliorer la combustion dans un foyer de chauffage, et dispositif pour la mise en œuvre de ce procédé. — Fernand Marcel Ducommun, 1, Avenue de la Gare, Neuchâtel (Suisse). Mandataire: D<sup>r</sup> W. Schmid, Neuchâtel.
- Cl. 13 a, n° 218322. 11 mars 1941, 13 h. — Dispositif pour introduire de l'air dans un foyer. — Robert Melet, Aubonne (Vaud, Suisse). Mandataire: D<sup>r</sup> J.-D. Pahud, Lausanne.
- Cl. 13 e, n° 218323. 19 décembre 1940, 20¼ h. — Dispositif réglant automatiquement l'adduction de vapeur d'eau dans un gazogène. — Frédéric Georges Conod, et Charles Senglet, 3, Rue de la Confédération, Genève (Suisse). Mandataire: Fl. Rabillood, Genève.
- Kl. 13 e, Nr. 218324. 27. Januar 1941, 20 Uhr. — Holzkohlengas-Generator für Fahrzeugmotoren. — Carl Schulthess, Stampfenbachstrasse 129, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 13 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218473 (104 c).
- Kl. 13 g, Nr. 218325. 7. September 1940, 15½ Uhr. — Verschluss für Rauehrohranschlüssen von Zentralheizungskaminen. — Adolf Barrer, Zuehwil (Sulthurn, Schweiz).
- Cl. 15 a, n° 218326. 1<sup>er</sup> février 1941, 12 h. — Installation comportant au moins une lampe de contrôle pour cuisinière électrique. — Jean Weber; et André Gasser, Square Dufour, Morges (Vaud, Suisse). Mandataire: Fl. Rabillood, Genève.
- Kl. 15 b, Nr. 218327. 25. Oktober 1940, 20 Uhr. — Kirschenentsteiner. — Hans Bosshard, St.Gallerstrasse, Lachen (Schwyz, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 15 c, Nr. 218328.\* 12. April 1941, 12 Uhr. — Geschirrwashmaschine. — Stöckli & Erb, Heslibachstrasse 46, Küssnacht (Zürich, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 15 e, Nr. 218329. 16. April 1941, 12 Uhr. — Stahlspänerhalter. — Josef Walker-Näf, Fislisbach (Aargau, Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.
- Kl. 15 d, Nr. 218330. 11. November 1941, 16 Uhr. — Kohlenparer. — Ernst Schwarz-Schnelder, Maler, Maulbeerstrasse 38, Basel (Schweiz).
- Kl. 15 f, Nr. 218331. 22. Februar 1940, 20 Uhr. — Kleiderständer. — Julius Hirschenhauser, 32, Ellesmere, Mill Hill, London NW 7 (Grossbritannien). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 22. August 1939.» (Ausweis noch ausstehend).
- Kl. 15 g, Nr. 218332. 4. Februar 1941, 20 Uhr. — Kugellager für die Lagerung des Sitzes von Drehstühlen. — Erwin O. Haberkfeld, Sedanstrasse 46, Berlin-Weissensee (Deutsches Reich). Vertreter: Henry Eglin, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 16. Februar 1940.»
- Kl. 15 l, Nr. 218333. 20. September 1940, 20 Uhr. — Vorrichtung zum Spannen von Kleidungsstücken. — Max Karasek, Kinkelstrasse 44, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 15 l, Nr. 218334. 30. Oktober 1940, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Kochgeschirres mit verdicktem Boden und nach dem Verfahren hergestelltes Kochgeschirr. — Eglolf & Co. A.-G., Rohrdorf (Aargau, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 15 l, Nr. 218335. 3. Juni 1941, 18 Uhr. — Pfanne. — Gasotherm A.-G., Josephstrasse 73, Zürich 5 (Schweiz).
- Kl. 15 l. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218331 (15 f), 218336 (17 a).

- Kl. 17 a, Nr. 218336. 4. Juni 1940, 20 Uhr. — Verschliessbares Deckelgefäss. — Wilhelm Wüscher, Bahnhofstrasse 94, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 17 c, Nr. 218337. 2. Mai 1939, 20 Uhr. — Anstiehvorrichtung für steril zu haltende Getränke. — Rudolf Aellig; und Willy Gerber, Münsingen (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 18 a, n° 218338. 11 avril 1940, 17¼ h. — Procédé pour l'obtention de longues fibres végétales et machine pour la mise en oeuvre de ce procédé. — United Fruit Company, 1, Federal Street, Boston (Mass., E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Bugnion, Genève. — «Priorité: E.-U. d'Am., 12 avril 1939.»
- Kl. 18 b, Nr. 218339. 20. Januar 1939, 20 Uhr. — Verfahren zur Rückgewinnung von Schwefelkohlenstoff in der Viskose-Kunstseidenspinnerei. — Naamlooze Vennootschap Kunstzijdespinnerij Nyma, Waalbandijk 36—38, Nijmegen (Niederlande). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 18 b, n° 218340. 5 avril 1939, 18¾ h. — Procédé de préparation d'une solution de cellulose. — Rldbo Laboratories, Inc., 113, East Center Street, Nutley (New Jersey, E.-U. d'Am.). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle.
- Kl. 19 b, Nr. 218341. 9. Dezember 1940, 17½ Uhr. — Rollenlagerung an Druckwalzen für Strecken. — Vereinigte Kugellagerfabriken Aktiengesellschaft, Schweinfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 19. Februar 1940.»
- Kl. 19 d, Nr. 218342. 27. März 1940, 18¼ Uhr. — Spulmaschine. — Universal Winding Company, Cranston (Rhode Island, Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 31. März 1939.»
- Kl. 21 c, Nr. 218343. 21. März 1936, 13 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von hochwertigen Geweben aus natürlicher Seide. — Mitteldeutsche Spinnhütte G.m.b.H., Celle (Hannover, Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 21 c, Nr. 218344. 26. August 1939, 13¼ Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zum Herstellen fester Kanten bei Geweben. — Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich.
- Kl. 21 e, Nr. 218345. 29. Juli 1940, 18½ Uhr. — Schussfadeneintragsvorrichtung für Bandwebstühle. — Excelsior Handels A.G., Elsässerstrasse 248, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 31. Juli 1939.»
- Kl. 21 f, Nr. 218346. 14. November 1940, 20 Uhr. — Webschützen-Schusträger. — Maschlnenfabrik Rüttl vormals Caspar Honegger A.G., Rütli (Zürich, Schweiz). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 22 a, Nr. 218347. 28. März 1940, 20 Uhr. — Zierstich-Nähmaschine. — The Slinger Manufacturing Company, Elizabeth (New Jersey, Ver. St. v. A.). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 1. April 1939.»
- Kl. 22 a, Nr. 218348. 9. Februar 1941, 21 Uhr. — Vorrichtung zum Einstellen der Stiehbreite an Zieckacknähmaschinen. — Seldel & Naumann Aktiengesellschaft, Hamburger Strasse 19, Dresden-A. 5 (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Fricke, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 10. Februar 1940.»
- Kl. 22 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218348 (22 a).
- Kl. 23 a, Nr. 218349. 13. Juli 1939, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer ganz oder teilweise mit untergelegten Gummikettenfäden durchsetzten, quergeription Kettenwirkware auf einer einnadeldreihigen Kettenwirkmaschine. — Paul Schönfeld, Fabrikant, Annaberger Strasse 65, Chemnitz (Deutsches Reich). Vertreter: J. Spälty, Zürich.
- Kl. 23 a, Nr. 218350. 31. Juli 1940, 20 Uhr. — Kettenbaumantrieb für Gummifäden verarbeitende Kettenwirkmaschinen. — Paul Schönfeld, Fabrikant, Annaberger Strasse 65, Chemnitz (Deutsches Reich). Vertreter: J. Spälty, Zürich.
- Kl. 23 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218452 (100 a).
- Kl. 24 a, Nr. 218351. 1. Mai 1940, 17½ Uhr. — Vorrichtung zum Paraffinieren von Faden und Garn. — Universal Winding Company, Cranston (Rhode Island, Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 5. Mai 1939.»
- Kl. 24 a, Nr. 218352. 28. Oktober 1940, 19 Uhr. — Vorrichtung zum Nassbehandeln von auf Formen aufgezogenen Textilwaren, insbesondere Strümpfen. — Fritz Schuster, Furtherstrasse 39/41, Chemnitz (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. November 1939.»
- Kl. 24 d, n° 218353. 6 novembre 1940, 18½ h. — Lessiveuse. — Westinghouse Electric & Manufacturing Company, Braddock Avenue, East Pittsburgh (Pennsylvanie, E.-U. d'Am.). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 7 novembre 1939.»
- Kl. 25 a, Nr. 218354. 26. April 1940, 18¼ Uhr. — Als Hemd dienendes Bekleidungsstück. — Alexander Schellfn, 4, Via Vegezzi, Lugano (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 25 a, Nr. 218355. 3. Mai 1940, 18¼ Uhr. — Bekleidungsstück für Herren. — Alexander Schellfn, 4, Via Vegezzi, Lugano (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 25 b, Nr. 218356. 3. November 1938, 19 Uhr. — Krawatte. — Tootal Broadhurst Lee Co. Ltd., 56, Oxford Street, Manchester (Grossbritannien). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Prioritäten: Grossbritannien, 15. November 1937 und 15. Oktober 1938.»
- Kl. 25 b, n° 218357. 18 novembre 1940, 19 h. — Dispositif pour maintenir ensemble une cravate et un col. — Maurice Müller, 2, Avenue du Tribunal fédéral, Lausanne (Suisse). Mandataire: Dr. J.-D. Pahud, Lausanne.
- Kl. 27 c, Nr. 218358. 28. Juni 1939, 18¼ Uhr. — Verfahren und Maschine zur Bearbeitung von gewendetem Schuhwerk. — Bat'a Schuh-Aktiengesellschaft, Möhlin (Aargau, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Tschechoslowakei, 28. Juni 1938.»
- Kl. 30 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218322 (13 a).
- Kl. 36 i, Nr. 218359. 18. Mai 1940, 17 Uhr. — Ozonerzeuger. — Sclntilla A.-G., Solothurn (Schweiz).
- Kl. 36 i. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218360 (36 m).
- Kl. 36 m, Nr. 218360. 25. November 1940, 17¼ Uhr. — Verfahren zum Haltbarmachen von Lösungen basischer Aluminiumsalze. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 26. Januar 1940.»
- Kl. 36 o, Nr. 218361. 26. Februar 1938, 14 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer Cyclopentano-dimethyl-polyhydro-phenanthren-carbonsäure. — N.V. Organon, Kloosterstraat 6, Oss (Niederlande). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Niederlande, 17. März 1937.»
- Kl. 36 o, Nr. 218362. 5. März 1940, 9¼ Uhr. — Verfahren zur Isolierung von Alkoholen. — Lonza Elektrizitätswerke und Chemische Fabriken Aktiengesellschaft (Gampel), Basel (Schweiz).
- Kl. 36 p, Nr. 218363. 27. September 1940, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Kondensationsproduktes. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 q, Nr. 218364. 29. Oktober 1940, 17½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Oxyarylsulfons. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 4. November 1939 und 12. Februar 1940.»
- Kl. 37 a, Nr. 218365. 22. Februar 1940, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines 1.1'-Dioxyazofarbstoffes. — Sandoz A.G., Freiburg (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 218366. 9. Oktober 1940, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Monoazofarbstoffes. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 14. November 1939.»
- Kl. 37 a, Nr. 218367. 10. April 1941, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen chromhaltigen Azofarbstoffes. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. Juni 1940.»
- Kl. 37 b, Nr. 218368. 21. Juni 1937, 21 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines stickstoffhaltigen Kondensationsproduktes. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 i, Nr. 218369. 13. Januar 1941, 18¼ Uhr. — Klebmittel. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 2. Februar 1940.»
- Kl. 41, Nr. 218370. 30. Mai 1940, 18½ Uhr. — Zur Herstellung von Bremsbelägen und Bremsklötzen geeignetes Material. — Ringsdorf-Werke K.G., Mehlem/Rhein (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 31. Mai 1939.»
- Kl. 44 a, Nr. 218371. 2. Februar 1940, 21 Uhr. — Verfahren zur Erzeugung von Poren auf Leichtmetall-Laufflächen, insbesondere auf Aluminiumkolben von Brennkraftmaschinen. — Mahle Komm.-Ges., Pragstrasse 26, Stuttgart-Bad Cannstatt (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 25. Januar 1939.»
- Kl. 45 c, Nr. 218372. 29. August 1940, 18¼ Uhr. — Verfahren zum Antreiben von kreisförmigen Messern an Papierrollenschneidmaschinen und Einrichtung zur Ausführung des Verfahrens. — Firma: J. M. Voith, Maschinenfabrik, Heidenheim/Brenz (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. Oktober 1939.»
- Kl. 46 b, Nr. 218373. 26. Juli 1941, 20 Uhr. — Lohntüte. — Erwin O. Haberfeld, Sedanstrasse 46, Berlin-Weissensee (Deutsches Reich). Vertreter: Henry Eglin, Basel. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 24. Juli und 9. Dezember 1940.»
- Kl. 46 d, n° 218374. 2 avril 1941, 20 h. — Presse à amortisseur pneumatique. — Samuel Allemand, Fabrique de Presses Essa, Evillard s. Bienna (Suisse). Mandataire: W. Kœlliker, Bienna.
- Kl. 46 d, Nr. 218375. 5. April 1941, 14 Uhr. — Apparat zur Herstellung von Rillen und Perforierungen auf Papierkartons. — Arthur Brunner, Eisengasse 16, Zürich (Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.
- Kl. 47 e, Nr. 218376. 26. November 1940, 19 Uhr. — Etui für Abonnements, Karten und dergleichen. — Robert Schuler, Florastrasse 54, Zürich (Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.
- Kl. 47 e, Nr. 218377. 9. April 1941, 20 Uhr. — Halter für blattartige Objekte. — Eugen Hensch, Gaswerkstrasse 6, Frauenfeld (Thurgau, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 47 c, Nr. 218378. 26. Juli 1941, 20 Uhr. — Karteikasten. — Erwin O. Haberfeld, Sedanstrasse 46, Berlin-Weissensee (Deutsches Reich). Vertreter: Henry Eglin, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. Juli 1940.»
- Kl. 49 a, Nr. 218379. 23. Januar 1941, 18 Uhr. — Laufbildnehmer. — Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. Februar 1940.»
- Kl. 49 b, Nr. 218380. 8. September 1939, 17¾ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von naturfarbigen photographischen Bildern. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. September 1938.»
- Kl. 49 b, Nr. 218381. 24. Januar 1940, 18¾ Uhr. — Verfahren zur Sensibilisierung von Halogensilberemulsionen. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. November 1938.»
- Kl. 49 b, Nr. 218382. 9. Februar 1940, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines photographischen Materials. — I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 25. Februar 1939.»
- Kl. 49 d, Nr. 218383. 29. Mai 1940, 21 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Druckkörpern aus Metall oder mit metallischer Oberfläche. — Akomflna A.-G., Mythenstrasse 34, Zürich (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.
- Kl. 50 a, Nr. 218384. 17. November 1939, 18¼ Uhr. — Schreibmittel. — Dr. Ernst Fischli, Uster; und Moritz Well, Kreuzlingen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 50 c, Nr. 218385. 11. August 1939, 20 Uhr. — Tintenleiter für Füllfederhalter. — A.W. Faber Castell-Bleistift-Fabrik A.-G., Stein bei Nürnberg (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen.

- Kl. 50 c, Nr. 218386. 24. März 1941, 20 Uhr. — Füllfederhalter. — **A. W. Faber Castell-Bleistift-Fabrik A.-G.**, Stein bei Nürnberg (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. Juni 1940.»
- Kl. 52, n° 218387. 15 août 1938, 17½ h. — Dispositif pour la désignation, suivant des coordonnées, de points ou parties d'un plan de situation transparent. — **Charles Becker**, 36, Faubourg de Pierres, Strasbourg (Bas-Rhin, France). Mandataires: **Bernhard & Cie.**, Berne.
- Kl. 52. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218538 (122 a).
- Kl. 54 b, Nr. 218388. 30. August 1941, 19 Uhr. — An Skiern anzubringende Steigvorrichtung. — **Richard Markus**, dipl. Ingenieur, Scherrstrasse 7; und **Henry C. Iseli**, Feinmechaniker, Winterthurerstrasse 31, Zürich (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Kl. 54 e, Nr. 218389. 6. November 1940, 10 Uhr. — Abnehmbare Aufhängvorrichtung für Kinderschaukeln. — **August Birenstihl**, Kaufmann, Tempelackerstrasse 50, St. Gallen (Schweiz).
- Kl. 54 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218304 (6 a).
- Kl. 56 a, Nr. 218390. 11. Juli 1939, 14¼ Uhr. — Kornschieber für Karabiner der schweiz. Armee. — **Ernst Bühler**, Büchsenmacher, Steigerweg 13, Bern (Schweiz).
- Kl. 56 e, Nr. 218391. 21. Mai 1941, 20 Uhr. — Geschütz mit Keilverschluss. — **Fried. Krupp Aktiengesellschaft**, Essen (Deutsches Reich). Vertreter: **Kirchhofer, Ryffel & Co.**, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 14. Juni 1939.»
- Kl. 56 f, Nr. 218392.\* 10. April 1941, 9½ Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zur Bestimmung der Vorhaltwinkel beim Bombenabwurf. — **Peravia A. G. Bordinstrumente und Apparate für die Aviatik**, Bern (Schweiz).
- Kl. 56 g, Nr. 218393. 28. November 1939, 20 Uhr. — Selbsttätige Feuerwaffe mit unverriegeltem Verschluss. — «**Danuvia » Fegyver- és Lőszergyár Részvénytársaság**, 10—12, Angol-utca, Budapest XIV; Ing. **Paul de Kiraly**, 12, Kende-utca, Budapest XI; und Ing. **József Kucher**, 18, Szabolcska Mihály-utca, Budapest XI (Ungarn). Vertreter: **Imer, Dériaz & Cie.**, Genf. — «Priorität: Ungarn, 12. Dezember 1938.»
- Kl. 56 g, Nr. 218394. 4. April 1941, 18¼ Uhr. — Selbsttätige Feuerwaffe mit auf der Lafette rücklaufbeweglich gelagertem Laufsysteem. — **Rheinmetall-Borsig Aktiengesellschaft**, Friedrichstrasse 56/57, Berlin (Deutsches Reich). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern.
- Kl. 57, Nr. 218395. 7. Juni 1940, 20 Uhr. — Luftfiltriervorrichtung. — **Ernst Rüegg**, Gutenbergstrasse 10, Zürich (Schweiz). Vertreter: **Fritz Isler**, Zürich.
- Kl. 57. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218536 (121 a).
- Kl. 58, Nr. 218396. 7. Januar 1941, 17½ Uhr. — Vorrichtung zum Halten von zylindrischen Teilen, die mit verhältnismässig geringem Spiel in andere Teile eingeführt werden sollen, insbesondere von Bohrungslehren. — **Aktiebolaget Svenska Kullagerfabriken**, Göteborg (Schweden). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich. — «Priorität: Schweden, 9. Februar 1940.»
- Kl. 58, Nr. 218397.\* 5. März 1941, 17¼ Uhr. — Messvorrichtung für innere Messungen. — **Josué Goldschmidt**, Waffenplatzstrasse 47; und **Robert Ryffel**, Regensbergstrasse 93, Zürich (Schweiz). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich.
- Kl. 58, Nr. 218398. 24. April 1941, 17½ Uhr. — Messwerkzeug mit Grob- und Feineinstellung. — **Junkers Flugzeug- und Motorenwerke Aktiengesellschaft**, Dessau (Deutsches Reich). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 19. Juni 1940.»
- Kl. 58, Nr. 218399. 23. Juni 1941, 19 Uhr. — Bohrer-Kontrollapparat. — **Georg Heiz**, Schwamendingerstrasse 53, Zürich-Oerlikon (Schweiz). Vertreter: **Fritz Isler**, Zürich.
- Kl. 59. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218536 (121 a).
- Kl. 62, Nr. 218400. 23. Juni 1941, 20 Uhr. — Vorrichtung zur Bestimmung der Nutzleistung einer Kolbenmaschine. — **N.V. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: **Kirchhofer, Ryffel & Co.**, Zürich. — «Priorität: Niederlande, 25. Juli 1940.»
- Kl. 64, Nr. 218401. 7. Oktober 1940, 14¼ Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zur Bestimmung der Aenderung einer beliebig veränderlichen Grösse während einer bestimmten Zeit. — **Hasler A.G. Werke für Telefonie & Präzisionsmechanik**, Bern (Schweiz).
- Kl. 66 b, Nr. 218402. 21. Februar 1941, 11 Uhr. — Scheinverbrauchszähler für begrenzten Leistungsbereich. — **Landis & Gyr A.-G.**, Zug (Schweiz).
- Kl. 66 b, Nr. 218403. 20. Mai 1941, 18 Uhr. — Zähler mit Kontaktgeber-einrichtung. — **Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: **Albiswerk Zürich A.-G.**, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. Juli 1940.»
- Kl. 66 b, Nr. 218404. 10. Juni 1941, 18 Uhr. — Zähler mit Schaltrelais. — **Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: **Albiswerk Zürich A.-G.**, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. Juli 1940.»
- Kl. 66 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218514 (116 f).
- Kl. 68, Nr. 218405.\* 10. April 1941, 9½ Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zur elektrischen Bestimmung der Funktionswerte von Funktionen, welche sich in multilinearer Form darstellen. — **Hasler A.G. Werke für Telefonie & Präzisionsmechanik**, Bern (Schweiz).
- Kl. 69, Nr. 218406. 28. Juni 1940, 18 Uhr. — Verfahren zur Verkürzung der Einschwingzeit eines elektrisch im Rhythmus der Amplitude eines tonfrequenten Stromes gesteuerten Schwingelementes. — **Klangfilm Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Saarlandstrasse 19, Berlin SW 11 (Deutsches Reich). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 10. Juli 1939 und 2. März 1940.»
- Kl. 69, Nr. 218407. 23. Juni 1941, 18 Uhr. — Verfahren zur Schallaufzeichnung auf einen magnetisierbaren Schallträger. — **Dr. Hans Joachim von Braunnühl**, Brombeerweg 38; und **Dr. Walter Weber**, Reichsstrasse 67, Berlin-Charlottenburg (Deutsches Reich). Vertreter: **Walther Müller**, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Juli 1940.»
- Kl. 70, Nr. 218408. 31. August 1940, 15 Uhr. — Vorrichtung zur Prüfung eines Zirkular-Polarisators. — **Zeiss Ikon Aktiengesellschaft**, Schandauerstrasse 76, Dresden-A. 21 (Deutsches Reich). Vertreter: **Kirchhofer, Ryffel & Co.**, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. November 1939.»
- Kl. 70, n° 218409. 19 décembre 1940, 20 h. — Appareil de projection à grossissement multiple. — **Société Genevoise d'Instruments de Physique**, 8, Rue des Vieux-Grenadiers, Genève (Suisse). Mandataire: **André Schott**, Genève.
- Kl. 70, n° 218410. 27 décembre 1940, 19 h. — Appareil de projection. — **Société Genevoise d'Instruments de Physique**, 8, Rue des Vieux Grenadiers, Genève (Suisse). Mandataire: **André Schott**, Genève.
- Kl. 70, Nr. 218411. 15. April 1941, 18 Uhr. — Optisches Instrument. — **Max Kupper**, dipl. Uhrmacher, Hirschmattstrasse 46, Luzern (Schweiz).
- Kl. 70. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218508 (114 b).
- Kl. 71 c, n° 218412. 22 avril 1940, 17¼ h. — Mouvement d'horlogerie avec aiguille de secondes au centre. — **Georges Henry**, Rue du Stand 30, Genève (Suisse). Mandataire: **A. Bugnion**, Genève.
- Kl. 71 c, n° 218413. 4 décembre 1940, 18¾ h. — Pièce d'horlogerie. — **Henri Colomb**, 74, Avenue Béthusy, Lausanne; et **Tavannes Watch Co. S.A.**, Tavannes (Suisse). Mandataire: **A. Bugnion**, Genève.
- Kl. 71 f, n° 218414. 13 avril 1940, 11¾ h. — Boîte de montre savonnette. — **Société des Etablissements Fralnier Société Anonyme**, 18, Rue de la Chaussée, Morteau (France). Mandataire: **A. Bugnion**, Genève.
- Kl. 71 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218412/3 (70 c), 218415 (71 k).
- Kl. 71 k, n° 218415. 15 décembre 1939, 12 ¼ h. — Poussoir pour pièces d'horlogerie, telles que chronographes, compteurs de temps, etc. — **Henri Jacot-Guyot**, 52, Côte, Neuchâtel (Suisse). Mandataire: **A. Bugnion**, Genève.
- Kl. 71 k. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218412 (71 c).
- Kl. 72 a, Nr. 218416. 8. Januar 1941, 20 Uhr. — Synchro-motor-Uhrenanlage mit zentral gesteuerter Nachstellung der Uhren. — **Landis & Gyr A.-G.**, Zug (Schweiz).
- Kl. 73. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218411 (70).
- Kl. 75 b, Nr. 218417. 15. April 1940, 20 Uhr. — Thomasstahl mit geringer Härtesteigerung nach Kaltverformung und Verfahren zu seiner Herstellung. — **Kohle- und Eisenforschung G.m.b.H.**, Ludwig-Knickmannstrasse 29, Düsseldorf (Deutsches Reich). Vertreter: **Kirchhofer, Ryffel & Co.**, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 1. Juni 1939.»
- Kl. 76, Nr. 218418. 16. Juni 1938, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Gegenstandes aus Aluminiumlegierung. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. Juli 1937.»
- Kl. 76, Nr. 218419. 16. Juni 1938, 18½ Uhr. — Gegenstand aus Aluminiumlegierung und Verfahren zu seiner Herstellung. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. Juli 1937.»
- Kl. 76, Nr. 218420. 1. April 1940, 8 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Magnesium. — **Electrometal, Société Anonyme**, 33, Boulevard Royal, Luxemburg (Luxemburg). Vertreter: **Bernhard & Cie.**, Bern.
- Kl. 76, Nr. 218421. 16. Mai 1940, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von gegen Glühkorrosion durch elementaren Phosphor oder elementares Arsen widerstandsfähigen Gegenständen aus platinreichen Legierungen und darnach hergestellter Gegenstand. — **G. Siebert Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Platinschmelze, Leipzigerstrasse 10, Hanau a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: **Dr. G. Schoenberg**, Basel.
- Kl. 76, Nr. 218422. 14. Januar 1941, 17½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Erzeugnissen durch Walzen und/oder Ziehen, wie Bleche, Folien und Drähte. — **Metallgesellschaft Aktiengesellschaft**, Blockenheimer Anlage 45, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 1. Februar 1940.»
- Kl. 79 c, n° 218123. 14 août 1939, 18½ h. — Appareil à souder par points. — **Edward Frank Cooper**, 24 Auckland Road, St. Helier's Bay, Auckland E.I. (Nouvelle-Zélande). Mandataires: **Bovard & Cie**, Berne. — «Priorité: Nouvelle-Zélande, 19 août 1938.»
- Kl. 79 c, n° 218421. 2 avril 1940, 20 h. — Procédé de fabrication d'objets de forme allongée, appareil pour la mise en œuvre de ce procédé et objet obtenu par celui-ci. — **Société d'Electro-Chimie, d'Electro-Metallurgie et des Acieries Electriques d'Ugine**, 10, Rue du Général Foy, Paris (France). Mandataires: **Imer, Dériaz & Cie**, Genève. — «Priorité: France, 4 avril 1939.»
- Kl. 79 f, Nr. 218425. 2. März 1940, 12¼ Uhr. — Gewindewalzmachine. — «**Pee-Wee**» Maschinen- u. Apparatebau Inh. Werner **Plagemann**, Berlin (Deutsches Reich). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 2. März 1939.»
- Kl. 79 f, Nr. 218426. 9. Juni 1941, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung gerollter Aussengewinde auf dünnwandigen Rohren. — **Junkers & Co. G.m.b.H.**, Junkers Strasse 35/36, Dessau (Deutsches Reich). Vertreter: **Ludwig Stemmer**, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 31. Juli 1940.»
- Kl. 79 k, Nr. 218427. 9. Dezember 1939, 12¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von auf Abrieb beanspruchten Werkzeugen. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Dezember 1938.»
- Kl. 79 k, Nr. 218428. 21. Februar 1941, 19 Uhr. — An einer Revolverbank angebrachte Einspann-Einrichtung. — **Max Messmer**, 88, Avenue d'Aïre, Genf-Charmilles (Schweiz). Vertreter: **Fritz Isler**, Zürich.
- Kl. 79 k, Nr. 218429. 27. Mai 1941, 17 Uhr. — Vorrichtung zur Befestigung auswechselbarer Kurvenscheiben an Steuerwellen von Maschinen. — **Index-Werke K.G. Hahn & Tessky**, Esslingen a. N. (Deutsches Reich). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Juni 1940.»
- Kl. 79 k. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218446 (96 g), 218477 (104 d).
- Kl. 79 l. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218374 (46 d), 218427 (79 k).
- Kl. 80 a, Nr. 218430. 8. Februar 1941, 20 Uhr. — Führungsgerät für zu schleifende Sägeketten. — **Mafell Maschinenfabrik Inh. Dipl. Ing. Rudolf Mey**, Oberndorf-Aistaig a. N. (Deutsches Reich). Vertreter: **Dr. Arnold R. Egli**, St. Gallen. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. Februar 1940.»

- Kl. 80 c, Nr. 218431. 22. Oktober 1940, 17½ Uhr. — Furnierzusammensetzmaschine. — Adolf Fritz, Haldenstrasse 94, Stuttgart-Bad Cannstatt (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. November 1939.»
- Kl. 81, Nr. 218432. 28. November 1940, 11 Uhr. — Verfahren zum Herstellen eines Formstückes aus einer Pressmasse. — Patentverwertungsgesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes», Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albitzwerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. Dezember 1939.»
- Kl. 85 a, Nr. 218433. 17. Juli 1940, 4 Uhr. — Abrichtvorrichtung für Schleifscheiben. — Firma: Friedrich Deckel, Präzisions-Mechanik u. Maschinenbau, Waakirchenstrasse 7—13, München 25 (Deutsches Reich). Vertreter: Wilhelm Springmann, Neuenburg. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. Februar 1940.»
- Kl. 85 b, Nr. 218434. 14. Mai 1941, 11 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zum Schärfen von Rasierklingen. — Alfred Christen, Generalvertreter, Freiestrasse 127, Zürich 7 (Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.
- Cl. 86, n° 218435. 15 septembre 1941, 12 h. — Appareil à raser. — Hans Arnold Schlaepfer, 11, Place des Eaux-Vives, Genève (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- Kl. 88, Nr. 218436. 4. Juni 1941, 21 Uhr. — Dörrapparat. — A. Zimmerli, Rheinstrasse 75, Neuhausen am Rheinfall (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Kl. 90, Nr. 218437. 21. September 1940, 4 Uhr. — Graviermaschine zum Bearbeiten von besonders grossen Werkstücken. — Firma: Friedrich Deckel, Präzisions-Mechanik u. Maschinenbau, Waakirchenstrasse 7 bis 13, München 25 (Deutsches Reich). Vertreter: Wilhelm Springmann, Neuenburg. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. September 1939.»
- Kl. 94, Nr. 218438. 31. Juli 1939, 19 Uhr. — An Kleidungsstücken ansetzbares Abzeichen. — Stoba A.-G., Horn (Thurgau, Schweiz). Vertreter: Friedrich Sommer, Arbon.
- Cl. 94, n° 218439. 14 août 1940, 17¾ h. — Fermeoir de bracelet. — Jung & Fils, 9, Rue du Temple Allemand, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- Kl. 96 b, Nr. 218440. 29. August 1940, 18¾ Uhr. — Querrollenlager, insbesondere für hohe Beanspruchungen und hohe Drehzahlen. — Maybach-Motorenbau Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Friedrichshafen a. B. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 31. August 1939.»
- Kl. 96 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218370 (41), 218445 (96 g), 218472 (104 c), 218494 (111 b), 218525 (120 a).
- Kl. 96 e, Nr. 218441. 21. Juni 1939, 20 Uhr. — Anschlusstück für Gummischläuche. — Schweizerische Draht- & Gummiwerke, Altdorf (Uri, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Cl. 96 e, n° 218442. 9 décembre 1940, 17½ h. — Procédé de construction de canalisations en béton. — Société des Grands Travaux de Marseille, 25, Rue de Coucelles, Paris (France). Mandataires: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: France, 29. Juni 1939.»
- Kl. 96 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218476 (104 c), 218478 (104 d).
- Kl. 96 f, Nr. 218443. 17. November 1939, 20 Uhr. — Absperrschieber für Flüssigkeiten und Dämpfe, mit zwei seitlich wirkenden Dichtungsplatten. — Bernhard Vervoort, Königsbergerstrasse 60, Düsseldorf (Deutsches Reich). Vertreter: Kirehhofer, Ryyffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 26. August 1939.»
- Kl. 96 g, Nr. 218444. 4. November 1940, 17¼ Uhr. — Taumelscheibentriebwerk. — Forschungsanstalt Professor Junkers G.m.b.H., München-Allach (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 16. Januar 1940.»
- Cl. 96 g, n° 218445. 19 décembre 1940, 20 h. — Procédé de commande d'un accouplement intermittent et dispositif pour sa mise en œuvre. — Société Genevoise d'Instruments de Physique, 8, Rue des Vieux-Grenadiers, Genève (Suisse). Mandataire: André Schott, Genève.
- Kl. 96 g, Nr. 218446. 23. Mai 1941, 10 Uhr. — Zahnradloses, mehrstufiges Geschwindigkeitswechselgetriebe. — Dr. Heinrich Brandenberger, Rebbergstrasse 1, Zürich 10 (Schweiz). Vertreter: J. Franck, Zürich.
- Kl. 96 g. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218449 (98 c).
- Kl. 97, Nr. 218447. 19. November 1940, 18½ Uhr. — Ventillose Schmierpumpe, insbesondere für Werkzeugmaschinen. — Wesselmann-Bohrer Co. Aktiengesellschaft, Gera (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 19. Februar 1940.»
- Kl. 98 a, Nr. 218448. 27. März 1941, 17 Uhr. — Aufzugs-Schachtelröhre mit Selbstschliesser. — Schweizerische Wagons- und Aufzügefabrik A.G. Schlieren-Zürich, Schlieren (Zürich, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 98 c, Nr. 218449. 7. November 1939, 7 Uhr. — Seiltrommel für Hebezeuge mit einem innerhalb derselben angeordneten Flüssigkeitsgetriebe. — Ingenieur Erwin Sturm, Badfussweg 303, Boll bei Göppingen (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. November 1938.»
- Kl. 98 c, Nr. 218450. 22. April 1941, 21 Uhr. — Vorrichtung zum Umlegen von Bäumen usw. und zum Bewegen von schweren Gegenständen. — Joseph Zurschmitt, Rue du port 26, Clarens (Schweiz). Vertreter: Fritz Fricker, Zürich.
- Cl. 100 a, n° 218451. 23 avril 1938, 12¾ h. — Machine à au moins un équipage piston libre. — Raul Pateras Pescara, ingénieur, 6, Rue de Théran, Paris (France). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorität: Luxembourg, 29 avril 1937 et 14 mars 1938.»
- Cl. 100 a, n° 218452. 17 avril 1941, 8 h. — Machine pneumatique. — Henri Bueche, industriel, Court (Berne, Suisse). Mandataire: Walter Moser, Berne.
- Kl. 100 a, Nr. 218453. 18. April 1941, 19 Uhr. — Mehrzylinder-Kolben-Druckgaserzeuger. — Frankfurter Maschinenbau-Aktiengesellschaft vorm. Pokorny & Wittekind, Soimsstrasse 2—26, Frankfurt a. M.—West 13 (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 19. Februar 1940.»
- Kl. 100 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218455 (101 a).
- Kl. 100 b, Nr. 218454. 12. Dezember 1940, 18 Uhr. — Kreiselfördermaschine mit Leitkanälen, Diffusoren und Umlenkanälen. — Maschinenfabrik Oerlikon, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Cl. 101 a, n° 218455. 5 juin 1940, 9 h. — Machine à pistons. — R.A.D. Limited; et Dudley George Jones, Aldwych House, Aldwych, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: Fritz Isler, Zurich.
- Kl. 101 a, Nr. 218456. 13. August 1940, 20 Uhr. — Gleichstromkolbenpumpe, insbesondere Gleichstrom-Kolbenflüssigkeitspumpe für hohe Drehzahlen. — Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, Winterthur (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich.
- Kl. 101 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218454 (100 b).
- Kl. 102 a, Nr. 218457. 18. Juli 1940, 15 Uhr. — Vertikalachsiger, aus einem Generator und einer Turbine mit verstellbaren Laufschaufeln bestehender Wasserkraftmaschinensatz. — Patentverwertungsgesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes», Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albitzwerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 26. August 1939.»
- Kl. 102 b, Nr. 218458. 25. März 1941, 17¼ Uhr. — Zahnradmotor. — Junkers Flugzeug- und Motorenwerke Aktiengesellschaft, Dessau (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. Mai 1940.»
- Kl. 102 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218455 (101 a).
- Kl. 102 c, Nr. 218459. 15. Mai 1941, 17¼ Uhr. — Windrad mit verstellbaren Treibflügeln. — Roberto Maranta, Lenz (Graubünden, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 103 e, Nr. 218460. 19. Mai 1941, 19 Uhr. — Ein- oder mehrzylinderige Gleichstrom-Dampfmaschine mit Kondensationsanlage. — Baurat Dr. Ing. e. h. Hugo Lentz, Nikolsburger Platz 1, Berlin-Wilmersdorf (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. Februar 1940.»
- Kl. 104 a, Nr. 218461. 12. Oktober 1940, 12 Uhr. — Brennkraftmaschine mit in der Wand des Arbeitszylinders in Umfangsreihen angeordneten Einlasskanälen. — Forschungsanstalt Professor Junkers G. m. b. H., München-Allach (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Dezember 1939.»
- Kl. 104 a, Nr. 218462. 22. März 1941, 12¾ Uhr. — Vielzylinder-Brennkraftmaschine. — Junkers Flugzeug- und Motorenwerke Aktiengesellschaft, Dessau (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. Mai 1940.»
- Kl. 104 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218451 (100 a).
- Kl. 104 b, Nr. 218463. 1. Februar 1941, 7 Uhr. — Verfahren zur selbsttätigen Verstellung des Spritzbeginns bei Einspritzbrennkraftmaschinen. — Firma: Friedrich Deckel, Präzisions-Mechanik u. Maschinenbau, Waakirchenstrasse 7—13, München 25 (Deutsches Reich). Vertreter: Wilhelm Springmann, Neuenburg. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. Februar 1940.»
- Kl. 104 b, Nr. 218464. 1. Februar 1941, 7 Uhr. — Verfahren zur selbsttätigen Verstellung des Spritzbeginns bei Einspritzbrennkraftmaschinen. — Firma: Friedrich Deckel, Präzisions-Mechanik u. Maschinenbau, Waakirchenstrasse 7—13, München 25 (Deutsches Reich). Vertreter: W. Springmann, Neuenburg. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. Februar 1940.»
- Kl. 104 c, Nr. 218465. 21. Juni 1940, 18 Uhr. — Hochspannungs-Stromverteiler bei Zündapparaten von Brennkraftmaschinen. — Scintilla A.G., Solothurn (Schweiz). — «Priorität: Deutsches Reich, 17. Juli 1939.»
- Kl. 104 c, Nr. 218466. 16. August 1940, 20 Uhr. — Einrichtung zur Einleitung von Oeldämpfen und Gasen aus dem Kurbelgehäuse in die Zylinder von Verbrennungsmotoren, insbesondere für Fahrzeuge. — J. Kupp, Ingenieur, Bassersdorf (Zürich, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 104 c, Nr. 218467. 23. November 1940, 18 Uhr. — Einrichtung zur Erzielung gleichmässiger Zylinderfüllung an mehrzylinderigen Benzinmotoren mit mehreren Vergasern. — Schweizerische Lokomotiv- & Maschinenfabrik, Winterthur (Schweiz).
- Kl. 104 c, Nr. 218468. 27. November 1940, 20 Uhr. — Vergaser für Verbrennungskraftmaschinen. — Ernst Buchter, Schiffflände 21, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 104 c, Nr. 218469. 8. Januar 1941, 18¾ Uhr. — Magnetzündereinrichtung an Verbrennungsmotoren. — Hasler A.G. Werke für Telephonie & Präzisionsmechanik, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 104 c, Nr. 218470. 10. Januar 1941, 20 Uhr. — Mischvorrichtung. — Emil Rohner, Aurora, Rheineck (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 104 c, Nr. 218471. 4. März 1941, 19 Uhr. — Andrehvorrichtung für Brennkraftmaschinen. — Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. März 1940.»
- Cl. 104 c, n° 218472. 18 mars 1941, 20 h. — Dispositif de transmission de force. — Georges Brouhiet, 8, Rue de Hesse, Genève (Suisse). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
- Kl. 104 c, Nr. 218473. 25. März 1941, 20 Uhr. — Mischvorrichtung. — Joh. Fred Schwyzer, Limmatstrasse 317, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 104 c, Nr. 218474. 26. Mai 1941, 4 Uhr. — Andrehvorrichtung mit einem tragbaren Andrehteil für Brennkraftmaschinen. — Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. Juni 1940.»
- Kl. 104 c, Nr. 218475. 26. Mai 1941, 4 Uhr. — Einrichtung zum Betreiben von mehreren mit Elektromotor und Batterie ausgerüsteten Anlassvorrichtungen. — Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. Juni 1940.»
- Kl. 104 c, Nr. 218476. 17. Juni 1941, 14 Uhr. — Vorrichtung an Gehäusen, insbesondere von Magnetzündern zum Betrieb von Brennkraftmaschinen, zum luftdichten Abschliessen des Gehäusedeckels. — Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. Juli 1940.»
- Kl. 104 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218444 (96 g).

- Kl. 104 d, n° 218477. 17. octobre 1940, 13 h. — Moteur à air comprimé. — «**SADAMEL**» S.A. des Appareils de Mesure et de Laboratoire, 150, Rue du Parc, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: Dr J.-D. Pahud, Lausanne.
- Kl. 104 d, Nr. 218478.\* 16. Januar 1941, 10 Uhr. — Rohrleitung zur Fortleitung der heissen Gase, vorzugsweise hochoberhitzter Luft, von einem Erhitzer zu einer Turbine in Wärmekraftanlagen. — **Aktiengesellschaft für technische Studien**, Hardstrasse 319, Zürich (Schweiz).
- Kl. 107 a, Nr. 218479. 2. Dezember 1940, 20 Uhr. — Rauchrohrkessel. — **Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft**, Winterthur (Schweiz). Vertreter: W. Rossel, Zürich.
- Kl. 108 c, Nr. 218480. 26. Oktober 1940, 18 Uhr. — Kühlschranks. — Jakob Rickli, Harrassen, Burgistein (Bern, Schweiz).
- Kl. 108 e, Nr. 218481. 7. Juli 1941, 17¼ Uhr. — Verfahren zum Betrieb von Berieselungsverdampfern. — **A.-B. Rosenblads Patent**, Stockholm (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 109, Nr. 218482. 17. Januar 1940, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von primären Trockenelementen. — **Chemische Fabrik von Heyden Aktiengesellschaft**, Radebeul-Dresden (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. Februar 1939.»
- Kl. 110 b, Nr. 218483. 24. Dezember 1940, 16¼ Uhr. — Stufenregleinrichtung an Transformatoren. — «**Elin**» Aktiengesellschaft für elektrische Industrie, Volksgartenstrasse 1—5, Wien I (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich 10. Februar 1940.»
- Kl. 110 b, Nr. 218484. 4. Januar 1941, 14 Uhr. — Wendepolschaltung bei der Nutzbremmung von Einphasen-Reihenschlussmotoren, insbesondere Bahnmotoren. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Zürich-Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 110 b, Nr. 218485. 9. Juni 1941, 19 Uhr. — Mit der Eisenbahn verfahrbarer Grosstransformator. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Behrenstrasse 32/33 Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. Juni 1940.»
- Kl. 110 c, Nr. 218486. 28. Februar 1941, 18¾ Uhr. — Tandemreaktionsbürstenhalter. — **Schunk & Ebe**, Giessen (Deutsches Reich). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. März 1940.»
- Kl. 110 c, Nr. 218487. 13. Juni 1941, 18 Uhr. — Dauermagnettäufel für elektrische Maschinen. — **Deutsche Edeltahlwerke Aktiengesellschaft**, Krefeld (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. Juni 1940.»
- Kl. 111 a, n° 218488. 12. février 1941, 20 h. — Isolateur évidé pour borne. — **The Bushing Company Limited**, South Drive, Hebburn-on-Tyne (Durham, Grande-Bretagne). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève. — «Priorité: Grande-Bretagne, 19 février 1940.»
- Kl. 111 a, Nr. 218489. 10. April 1941, 18 Uhr. — Lufttraumisolier elektrische Leitung, insbesondere Hochfrequenzleitung. — **Norddeutsche Kabelwerke Aktiengesellschaft**, Am Oberhafen, Berlin-Neukölln (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. Mai 1940.»
- Kl. 111 b, n° 218490. 10. janvier 1941, 18¾ h. — Interrupteur électrique. — **Westinghouse Electric & Manufacturing Company**, Braddock Avenue, East Pittsburgh (Pennsylvanie, E.-U. d'Am.). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 13 janvier 1940.»
- Kl. 111 b, Nr. 218491. 13. Februar 1941, 10 Uhr. — Hochleistungsschalter. — **Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Alhiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. Januar 1940.»
- Kl. 111 b, n° 218492. 14. février 1941, 18¾ h. — Interrupteur électrique. — **Westinghouse Electric & Manufacturing Company**, Braddock Avenue, East Pittsburgh (Pennsylvanie, E.-U. d'Am.). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle.
- Kl. 111 b, Nr. 218493. 28. April 1941, 9 Uhr. — Anordnung an Hochspannungsschaltern. — **Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Alhiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 19. März 1940.»
- Kl. 111 b, Nr. 218494. 7. Juni 1941, 9 Uhr. — Schnellschaltwerk für Drehbewegungen. — Max A. Maehrié, Ingenieur, Rue Fallier 9, Genf (Schweiz).
- Kl. 111 b, Nr. 218495. 17. Juni 1941, 18 Uhr. — Anordnung zum Schutz von Schaltstellen, insbesondere Relaiskontakten. — **Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Alhiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 23. Mai 1940.»
- Kl. 111 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218505 (112).
- Kl. 111 d, Nr. 218496. 12. März 1940, 18¼ Uhr. — Elektrischer Ueberspannungsableiter. — **Ailmännna Svenska Elektriska Aktiebolaget**, Västerås (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Schweden, 21. März 1939.»
- Kl. 111 d, Nr. 218497. 1. August 1940, 10 Uhr. — Ferngesteuerte Schmelzsicherung. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 16. August 1939.»
- Kl. 111 d, Nr. 218498. 21. August 1940, 16 Uhr. — Anordnung für Schalteinrichtungen zum Beseitigen von Lichtbögen in Hochspannungsnetzen und -anlagen. — **Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Alhiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 19. September 1939.»
- Kl. 111 d, Nr. 218499.\* 26. April 1941, 20 Uhr. — Ueberspannungsableiter. — Karl Berger, Ingenieur, Gstadtstrasse 31, Zollikon (Schweiz).
- Kl. 111 d, Nr. 218500. 28. April 1941, 19 Uhr. — Anordnung zum Schutze eines Stromrichters bei Ueberspannungen. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutsches Reich, 14. Mai 1940.»
- Kl. 111 d, Nr. 218501.\* 20. Juni 1941, 19 Uhr. — Ueberspannungsableiter. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).
- Kl. 111 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218526 (120 a).
- Kl. 112, Nr. 218502. 22. Juni 1938, 16 Uhr. — Verfahren und Schaltungsanordnung zur Modulation mehrphasiger Schwingungsvorgänge. — Dipl.-Ing. Gustav Guaneli, Toblerstrasse 32, Zürich 7 (Schweiz).
- Kl. 112, Nr. 218503. 19. Juli 1940, 8 Uhr. — Verfahren zur Herstellung metallisierter dielektrischer Stoffe. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. August 1939.»
- Kl. 112, Nr. 218504. 10. März 1941, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer Spule für elektrische Apparate. — **C. Lorenz Aktiengesellschaft**, Lorenzweg 1, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. April 1940.»
- Kl. 112, Nr. 218505. 9. April 1941, 15 Uhr. — Schaltanordnung für Wechselstromunterbrechungseinrichtungen. — **Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Alhiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. April 1940.»
- Kl. 112, Nr. 218506. 28. April 1941, 9 Uhr. — Verfahren zur Herstellung formbeständiger Flachwickel mit Kunststoffdielektrikum. — **Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Alhiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 16. April 1940.»
- Kl. 112, Nr. 218507. 10. Juni 1941, 18 Uhr. — Mehrfachdrehvariometeranordnung. — «**Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Alhiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. August 1940.»
- Kl. 112. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218500 (111 d).
- Kl. 114 b, Nr. 218508. 17. Februar 1938, 20 Uhr. — Beleuchtungsanlage. — **N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: H. Kirehhofer vormals Bourry-Séquin & Co, Zürich. — «Priorität: Niederlande, 18. Februar 1937.»
- Kl. 114 b, Nr. 218509. 6. Juni 1941, 19 Uhr. — Lampe. — Josy Muriset, Albisriederstrasse 108; und Gottfried Kohler, Militärstrasse 114, Zürich (Schweiz). Vertreter: Marcel Pinkers, Zürich.
- Kl. 114 f, Nr. 218510. 9. Juni 1941, 19 Uhr. — Gasbrennereinrichtung mit einem in einem Anschlusstutzen befindlichen Gasventil, das von einem durch eine Zündflamme beheizten Bimetallstreifen betätigt wird. — **Junkers & Co. G.m.b.H.**, Junkers Strasse 35/36, Dessau (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 1. August 1940.»
- Kl. 115 c, Nr. 218511. 26. Februar 1941, 20 Uhr. — Mit Leuchtstoff versehene Leuchtröhre. — Bögli & Kuhn, Lichtreklame, Monbijoustrasse 68 a, Bern (Schweiz). Vertreter: Walter Moser, Bern.
- Kl. 116 b, Nr. 218512. 10. April 1941, 13 Uhr. — Vorrichtung zum Entfernen von abgebrochenen Stiften aus Zahnwurzeln. — Armand Burkhardt, Zahnarzt-Assistent, Röschiachstrasse 53, Zürich 10 (Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.
- Kl. 116 e, n° 218513. 6. mars 1940, 20 h. — Brancard. — Antonius Johannes Mathijs van Gassel, Tegelschweg 57, Venlo (Pays-Bas). Mandataire: Fritz Isler, Zurich. — «Priorité: Pays-Bas, 3 novembre 1939.»
- Kl. 116 f, Nr. 218514. 18. Oktober 1939, 11 Uhr. — Einrichtung zur Bestimmung der bei der Behandlung mit kurz- oder ultrakurzwelligen elektrischen Schwingungen im Behandlungsobjekt umgesetzten Hochfrequenzenergie. — **Siemens-Reiniger-Werke Aktiengesellschaft**, Karlstrasse 31, Berlin NW 7 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Sontheim, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 28. Oktober 1938.»
- Kl. 116 h, Nr. 218515. 11. Juni 1937, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Darstellung von Testosteron. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. Juni 1936.»
- Kl. 116 h, Nr. 218516. 14. Februar 1940, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Pyridinderivates. — Firma: E. Merck, Chemische Fabrik, Darmstadt (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 28. Februar 1939.»
- Kl. 116 h, Nr. 218517. 30. März 1940, 12¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von 1-Methyl-4-phenyl-piperidyl-4-isopropyl-eton. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. März 1939.»
- Kl. 116 h, Nr. 218518. 1. April 1940, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer leichtlöslichen Doppelverbindung der Xanthinreihe. — **Knoif A.G. Chemische Fabriken**, Ludwigshafen a. Rh. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. September 1938.»
- Kl. 116 h, Nr. 218519. 1. April 1940, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer Doppelverbindung von Calciumsalicylat mit 4-Dimethylamino-1-phenyl-2,3-dimethyl-5-pyrazolon. — **Knoif A.G. Chemische Fabriken**, Ludwigshafen a. Rh. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. September 1938.»
- Kl. 116 h, Nr. 218520. 7. Mai 1940, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer Chromanverbindung. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Mai 1939.»
- Kl. 116 h, Nr. 218521. 5. August 1940, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Diphenylsulfonabkömmlings. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. September 1939.»
- Kl. 116 h, Nr. 218522. 23. Februar 1939, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Benzolsulfonsäureabkömmlings. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. März 1938.»
- Kl. 116 h, Nr. 218523. 29. November 1940, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung von 2-Methyl-1,4-dioxy-naphthalin-diphosphorsäureester. — **F. Hoffmann-La Roche & Co Aktiengesellschaft**, Basel (Schweiz). — «Priorität: Ver. St. v. A., 10. Januar 1940.»

- Kl. 116 l, n° 218524.\* 19 février 1941, 20 h. — Instrument pour donner aux cheveux une forme déterminée. — Madame Vittoria Graf-Crespi, Hôtel Métropole, Genève (Suisse). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
- Kl. 120 a, n° 218525. 30 mai 1939, 18 h. — Mécanisme transmetteur d'énergie, notamment pour appareils télégraphiques imprimeurs. — Creed and Company Limited, Crôyon (Grande-Bretagne). Mandataire: Bell Telephone Manufacturing Co. S.A., Berne. — «Priorité: E.-U. d'Am., 31 mai 1938.»
- Kl. 120 a, n° 218526. 1<sup>er</sup> février 1940, 17 $\frac{1}{2}$  h. — Dispositif de protection pour moteurs électriques. — Creed and Company Limited, Crôyon (Grande-Bretagne). Mandataire: Bell Telephone Manufacturing Co. S.A., Berne. — «Priorité: Grande-Bretagne, 23 décembre 1938.»
- Kl. 120 a, n° 218527. 20. Mai 1941, 18 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Mechanisch wirkende Vorrichtung zur Erreichung jeder Phasenlage zwischen zwei synchron laufenden Achsen. — C. Lorenz Aktiengesellschaft, Lorenzweg 1, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. Juni 1940.»
- Kl. 120 b, n° 218528. 28. Oktober 1940, 17 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Telefon-Teilnehmerstation. — Bell Telephone Manufacturing Company, Société Anonyme, 4, Rue Boudewyns, Antwerpen (Belgien). Vertreterin: Bell Telephone Manufacturing Co. S.A., Bern. — «Priorität: Grossbritannien, 20. Oktober 1939.»
- Kl. 120 b, n° 218529.\* 10. Mai 1941, 15 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zur Geheimhaltung von Nachrichten. — «Patelhold» Patentverwertungs- & Elektro-Holding A.-G., Glarus (Schweiz).
- Kl. 120 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218533 (120 f).
- Kl. 120 d, n° 218530. 5. November 1940, 18 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Einrichtung zur automatischen Pegelregulierung von Trägerfrequenz-Verstärkern. — C. Lorenz Aktiengesellschaft, Lorenzweg 1, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. Dezember 1939.»
- Kl. 120 f, n° 218531. 1. November 1940, 20 Uhr. — Anordnung zur Erzeugung von ultrakurzen Wellen mit Trioden. — Telefunken Gesellschaft für drahtlose Telegraphie m.b.H., Vierter Ring 1, Ostweg, Berlin-Zehlendorf (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. November 1939.»
- Kl. 120 f, n° 218532. 28. April 1941, 18 $\frac{1}{4}$  Uhr. — Einrichtung zur automatischen Abstimmung eines Kreises, insbesondere eines Antennenkreises. — C. Lorenz Aktiengesellschaft, Lorenzweg 1, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. Mai 1940.»
- Kl. 120 f, n° 218533.\* 12. Juli 1941, 11 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Spannungsstabilisator. — Hasler A.G., Werke für Telefonie & Präzisionsmechanik, Bern (Schweiz).
- Kl. 120 f, n° 218534.\* 30. August 1941, 10 $\frac{3}{4}$  Uhr. — Elektrisches Fernmeldegerät für wahlweise Telefonie oder tönende Telegraphie. — Hasler A.G., Werke für Telefonie & Präzisionsmechanik, Bern (Schweiz).
- Kl. 120 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218507 (112), 218529 (120 b).
- Kl. 120 g, n° 218535. 21. Februar 1936, 19 Uhr. — Kopplungs-Transformator in Trägerfrequenzverstärkern. — Radioaktiengesellschaft D. S. Loewe, Wiesenweg 10, Berlin-Steglitz (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Februar 1935.»
- Kl. 121 a, n° 218536. 3. Juni 1940, 15 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zum Anzeigen von Erschütterungen. — Walter C. Jaeger, Dipl. Physiker ETH., Marschallgut, Maienfeld (Graubünden, Schweiz).
- Kl. 121 b, n° 218537. 16. Juli 1940, 15 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zum Anzeigen von Zustandsänderungen mittels einer elektrischen Einrichtung. — Walter C. Jaeger, Dipl. Physiker ETH., Marschallgut, Maienfeld (Graubünden, Schweiz).
- Kl. 121 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218537 (121 b).
- Kl. 121 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218384 (50 a), 218438 (94).
- Kl. 122 a, n° 218538. 29. März 1940, 18 $\frac{1}{4}$  Uhr. — Einrichtung zur Bildung von Anzeigen und von Lehrzwecken dienenden Schriftzeilen. — Otto Preisig, Steigerweg 23, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 123 a, n° 218539. 31. Mai 1940, 18 $\frac{1}{4}$  Uhr. — Verkürzbarer Schirm. — Hans Haupt, Kaufmann, Schützallee 102, Berlin-Zehlendorf (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. Juni 1939.»
- Kl. 123 e, n° 218540. 29. mai 1941, 9 $\frac{1}{2}$  h. — Dispositif pour porter des fardeaux sur les épaules. — Jacques Dalex, 4, Rue Beau-Site, Genève (Suisse). Mandataire: Fl. Rabilloud, Genève.
- Kl. 125 b, n° 218541. 23. Mai 1940, 20 Uhr. — Schutzpackung für Quetsch-tuben. — Otto Zumbach, Letzigrabenstrasse 162, Zürich 9 (Schweiz). Vertreter: Kirehhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 125 b, n° 218542, 11 mars 1941, 19 h. — Réceptif pour matières non solides, telles que notamment des pâtes dentifrices, des couleurs, des crèmes hygiéniques. — Raoul Antonetti, Genève-Bellevue; et Jean Monti, 38, Rue Prévost-Martin, Genève (Suisse). Mandataire: Fl. Rabilloud, Genève.
- Kl. 125 b, n° 218543. 17. Juni 1941, 8 $\frac{1}{4}$  Uhr. — Zweiteilige Tube. — Giobag Aktiengesellschaft, Hoehstrasse 32, Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 1. August 1940.»
- Kl. 125 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218317 (10 b).
- Kl. 125 c, n° 218544. 11. Juni 1941, 18 $\frac{1}{4}$  Uhr. — Fördereinrichtung insbesondere für körniges und kleinstückiges Massengut. — O. Meyer & Co., Maschinenfabrik und Mühlenbau, Solothurn (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 126 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218562 (127 c).
- Kl. 126 b, n° 218545. 30. Oktober 1939, 20 Uhr. — Karosserie für namentlich stromlinienförmige Fahrzeuge mit Heckmotor. — Ringhoffer-Tatra-Werke A.G., Kartouzská čp. 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Tsechoslowakei, 28. November 1938.»
- Kl. 126 b, n° 218546. 30. Oktober 1939, 20 Uhr. — Karosserie für insbesondere stromlinienförmig ausgebildete Fahrzeuge mit Heckmotor. — Ringhoffer-Tatra-Werke A.G., Kartouzská čp. 200, Prag-Smichov (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Tsechoslowakei, 28. November 1938.»
- Kl. 126 b, n° 218547. 27. März 1940, 18 $\frac{3}{4}$  Uhr. — Reibradwechselgetriebe mit selbsttätiger Uebersetzungsänderung. — Dr. Josef Beier, Zietenstrasse 96, Mannheim-Feudenheim (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 31. März 1939.»
- Kl. 126 b, n° 218548. 15. Januar 1941, 8 Uhr. — Druckmittelbremsanlage an Fahrzeugen, bestehend aus einer selbsttätigen Druckmittelbremse kombiniert mit mindestens einer willkürlich gesteuerten Druckmittelbremse. — Fritz Moser, Schwarztorstrasse 101, Bern (Schweiz).
- Kl. 126 b, n° 218549. 12. Februar 1941, 17 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Schalthilfseinrichtung an Wechselgetrieben mit unterteilten Wellen, insbesondere für Kraftfahrzeuge. — Maybach-Motorenbau Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Friedrichshafen a. B. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. Februar 1940.»
- Kl. 126 b, n° 218550. 18. Februar 1941, 17 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Schalthilfseinrichtung an Wechselgetrieben mit Ueberholkupplungen, insbesondere für Kraftfahrzeuge. — Maybach-Motorenbau Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Friedrichshafen a. B. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 19. Februar 1940.»
- Kl. 126 b, n° 218551. 9. April 1941, 8 Uhr. — Handwagen mit Hilfsmotor. — Xaver Seitz, Kreuzlingen (Schweiz).
- Kl. 126 b, n° 218552. 12. Mai 1941, 20 Uhr. — Einrichtung zur Bedienung der Kupplung und des Geschwindigkeits-Wechselgetriebes mittels eines einzigen Betätigungsgliedes, insbesondere für Kraftfahrzeuge. — Dr. Ing. h. c. F. Porsche K.-G., Spitalwaldstrasse 2, Stuttgart-Zuffenhausen (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. Juli 1940.»
- Kl. 126 c, n° 218553. 26. Mai 1939, 20 Uhr. — Einsatz zur Verwendung beim Aufstecken pneubereifter Räder auf die Achsen eines Wagens. — August Berli, Seestrasse 308, Zürich 2 (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 126 e, n° 218554. 20. September 1940, 20 Uhr. — Felge aus mehreren Segmenten von ungeteiltem Querschnitt für Luftreifenräder. — Ditta Giulio Gianetti dei Fratelli Gianetti, Saronno (Italien). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Italien, 13. Juni 1940.»
- Kl. 126 d, n° 218555. 28. novembre 1940, 20 h. — Enveloppe antidérapante pour pneumatique de véhicule. — The Goodyear Tire & Rubber Company, Akron (Ohio, E.-U. d'Am.). Mandataires: Bovard & Cie, Berne.
- Kl. 126 f, n° 218556. 12. janvier 1940, 20 h. — Carter de chaîne pour transmission de motoeyclettes et bicyclettes. — William Douglas Marchant, Doon Cottage, Balfour Road, Weybridge (Surrey, Grande-Bretagne); et Motosacoche S.A., 109, Route de Lyon, Genève (Suisse). Mandataire: André Schott, Genève. — «Priorités: Grande-Bretagne, 12. janvier 1939 et 9. janvier 1940.»
- Kl. 126 f, n° 218557.\* 7. Juli 1941, 12 Uhr. — Vorrichtung zur Umwandlung eines Fahrradgepäckträgers in einen Kindersitz. — Viktor Rätzer, Fahrradteile-Fabrik, Dintikon (Aargau, Schweiz). Vertreter: P. Feremutsch, Zürich.
- Kl. 126 g, n° 218558. 28. mars 1941, 19 h. — Dispositif amortisseur de chocs pour roue de cycle. — Jean B. Savaré, Malley, Lausanne (Suisse). Mandataire: Dr J.-D. Pahud, Lausanne.
- Kl. 126 g, n° 218559.\* 2. Juli 1941, 20 Uhr. — Fahrrad-Anhänger. — Viktor Rätzer, Fahrradteile-Fabrik, Dintikon (Aargau, Schweiz). Vertreter: P. Feremutsch, Zürich.
- Kl. 126 g, n° 218560. 13. Oktober 1941, 20 Uhr. — Anhängervorrichtung für Veloanhänger. — Otto Urben, Mechaniker, Dullikon bei Olten (Schweiz).
- Kl. 126 g. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218561 (126 i).
- Kl. 126 i, n° 218561. 19. septembre 1940, 12 $\frac{1}{4}$  h. — Electro-propulseur pour bicyclettes. — Julien Dugler, Sevogelstrasse 2, Bâle (Suisse). Mandataires: Kirehhofer, Ryffel & Co., Zurich.
- Kl. 126 i. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218559 (126 g).
- Kl. 127 e, n° 218562. 6. August 1940, 20 Uhr. — Schüttgutwagen mit durch Absperrorgane beherrschten Schüttgutführungen. — J. Ochsner & Cie. A.-G., Pelikanstrasse 1, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 127 i, n° 218563. 5. April 1940, 12 Uhr. — Sieherungseinrichtung mit elektrischer Schlüsselabhängigkeit in Eisenbahnanlagen. — Signum Aktiengesellschaft, Industriestrasse, Wallisellen (Zürich, Schweiz).
- Kl. 129 e, n° 218564. 17. Juli 1939, 18 $\frac{1}{4}$  Uhr. — Einrichtung zur Ausnutzung der Energie der Abgase von zum Antrieb von Luftfahrzeugen dienenden Brennkraftmaschinen. — Junkers Flugzeug- und -Motorenwerke Aktiengesellschaft, Dessau (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. September 1938.»
- Kl. 129 e, n° 218565. 14. März 1941, 9 Uhr. — Wälzlager mit schraubenförmigen Laufbahnen für die Rollkörper. — Luftfahrtgerätewerk Hakenfeld G.m.b.H., Streitstrasse 5-17, Berlin-Spandau (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiwerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 22. Dezember 1939.»
- Kl. 129 c, n° 218566. 25. März 1941, 17 $\frac{1}{4}$  Uhr. — Regelverfahren für gegenläufige, gleichachsige angeordnete Verstelltschrauben. — Junkers Flugzeug- und -Motorenwerke Aktiengesellschaft, Dessau (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 31. Mai 1940.»
- Kl. 129 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218458 (102 b).

24  $\left\{ \begin{array}{l} \text{Zusatzpatente} \\ \text{Brevets additionnels} \\ \text{Brevetti addizionali} \end{array} \right\}$  Nr. 218567—218590

(Die elageklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèses, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — I numeri in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

- Kl. 4 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218567 (10 b).  
 Kl. 7 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218568 (13 a).  
 Kl. 10 b, Nr. 218567 (211461). 28. Oktober 1940, 19 Uhr. — Espagnolette-Verschlusseinrichtung an Fenster- bzw. Türrahmen. — Fritz Fahrner, Uster (Zürich, Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.  
 Kl. 13 a, Nr. 218568 (207968). 2. Februar 1940, 21 Uhr. — Einrichtung an Gliederkesseln für Warmwasser- und Niederdruckdampfheizungen zum Verkleinern des Feuerraumes. — Emil Kägl, Bahnweg, Wädenswil (Zürich, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.  
 Kl. 15 c, Nr. 218569 (196593). 5. April 1941, 12 Uhr. — Bodenbearbeitungsmaschine. — Ernst Röhlißberger, Güterstrasse 9, Biel (Schweiz). Vertreter: Walter Moser, Bern.  
 Kl. 15 d, Nr. 218570 (211086). 10. Februar 1940, 11 Uhr. — Vorrichtung zum Ausscheiden von Schlacken und Kohle aus der Asche. — Walter Lang, Rehetobelstrasse 37, St. Gallen (Schweiz). Vertreterin: «Peruhag» Patent-Erwirkungs- und Handels-Gesellschaft, Bern.  
 Cl. 18 a, n° 218571 (209143). 16 décembre 1940, 18 $\frac{3}{4}$  h. — Machine à produire des fibres courtes. — Courtaulds Limited, 16, St-Martin's-le-Grand, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorität: Grande-Bretagne, 21 octobre 1939.»  
 Kl. 19 b, Nr. 218572 (212173). 26. Juni 1939, 18 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Vorrichtung zur Herstellung von Zellwollekammzügen aus endlosen künstlichen Faserbändern. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Juli 1938.»  
 Kl. 36 q, Nr. 218573 (215938). 7. Juli 1939, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines wertvollen stickstoffhaltigen Kondensationsproduktes. — Sandoz A. G., Freiburg (Schweiz).  
 Kl. 36 q, Nr. 218574 (215938). 7. Juli 1939, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines wertvollen stickstoffhaltigen Kondensationsproduktes. — Sandoz A. G., Freiburg (Schweiz).  
 Kl. 36 q, Nr. 218575 (215938). 7. Juli 1939, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines wertvollen stickstoffhaltigen Kondensationsproduktes. — Sandoz A. G., Freiburg (Schweiz).  
 Kl. 36 q, Nr. 218576 (215938). 7. Juli 1939, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines wertvollen stickstoffhaltigen Kondensationsproduktes. — Sandoz A. G., Freiburg (Schweiz).  
 Kl. 36 q, Nr. 218577 (215938). 7. Juli 1939, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines wertvollen stickstoffhaltigen Kondensationsproduktes. — Sandoz A. G., Freiburg (Schweiz).  
 Kl. 36 q, Nr. 218578 (215938). 7. Juli 1939, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines wertvollen stickstoffhaltigen Kondensationsproduktes. — Sandoz A. G., Freiburg (Schweiz).  
 Kl. 37 b, Nr. 218579 (215944). 24. Januar 1940, 18 $\frac{3}{4}$  Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines chromierbaren Farbstoffes der Triarylmethanreihe. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. März 1939.»  
 Kl. 37 b, Nr. 218580 (215944). 24. Januar 1940, 18 $\frac{3}{4}$  Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines chromierbaren Farbstoffes der Triarylmethanreihe. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. März 1939.»  
 Kl. 49 b, Nr. 218581 (197880). 16. Mai 1940, 18 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Verfahren zur Sensibilisierung einer Halogensilberemulsion. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. Mai 1939.»  
 Cl. 54 c, n° 218582 (210214). 5 mai 1941, 11 h. — Jeu de hockey de salon. — André Ferrier, 6, Rue de la Ronde, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: Walter Moser, Berne.  
 Cl. 71 f, n° 218583 (211694). 26 octobre 1940, 20 h. — Boite de montre de forme. — Compagnie des Montres Longines Franchillon S.A., St-Imier (Suisse). Mandataire: W. Kœlliker, Bienne.  
 Cl. 71 f, n° 218584 (214946). 17 août 1940, 14 h. — Dispositif amortisseur de chocs pour pivots de balancière de montres. — Erlsman-Schinz S.A., Fabrique du Grenier, Neuveville (Suisse). Mandataires: Bovard & Cie, Berne.  
 Kl. 72 b, Nr. 218585 (177312). 30. Dezember 1940, 11 Uhr. — Synchronmotor-Zeitmesser zum Antrieb von zeitgeteuerten Apparaten, wie Uhren, Zeitschaltern und dergleichen. — Landis & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).  
 Kl. 94, Nr. 218586 (197053). 26. September 1938, 18 Uhr. — An Kleidungsstücken ansteckbares oder anheftbares Abzeichen. — Stoba A.-G., Horn (Thurgau, Schweiz). Vertreter: Friedrich Sommer, Arbon. — «Priorität: Schweizer Mustermesse, Basel, eröffnet am 26. März 1938.»  
 Cl. 101 a, n° 218587 (214971). 16 avril 1941, 19 h. — Pompe à piston à double effet. — Emile Plumetaz, 43, Avenue de Plan, Vevey (Suisse). Mandataire: Dr J.-D. Pahud, Lausanne.  
 Kl. 111 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218585 (72 b).  
 Kl. 112, Nr. 218588 (205660). 26. Mai 1941, 12 Uhr. — Selbstinduktions-frier Wickelkondensator zur Ableitung von Hochfrequenzschwingungen von einer elektrischen Leitung. — Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 22. Juli 1940.»

- Kl. 112, Nr. 218589 (213671). 15. Mai 1941, 18 Uhr. — Vorrichtung mit mindestens einem elektrischen Ventil zum Gleich- oder Umrichten von Strömen. — Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. Oktober 1939.»  
 Kl. 120 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218588 (112).  
 Kl. 120 g, Nr. 218590 (187272). 27. November 1935, 20 Uhr. — Fernsehverfahren mit optischer Synchronisierung der Fernsehempfänger durch den Sender. — Radioaktiengesellschaft D. S. Loewe, Wiesenweg 10, Berlin-Steglitz (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 1. Dezember 1934.»  
 Kl. 121 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 218586 (94).

## II. Abteilung — II<sup>me</sup> Partie — II<sup>a</sup> Parte

### Berichtigung — Rectification — Rettificazione

Patentliste Nr. 2, 1941 - Liste des brevets n° 2, 1941 - Lista dei brevetti n° 2, 1941

Cl. 36 i, n° 206171. 31 janvier 1938, 20 h. — Ce brevet a été radié par erreur, il est encore en vigueur.

### Aenderungen — Modifications — Modificazioni

- Kl. 2 d, Nr. 218258 (197791). 1. Mai 1941, 18 Uhr. — Silo zur Aufnahme von Grünfütter etc. — Jakob Trippel, Bautechniker, Heinrichsbad 577, Herisau (Schweiz). Vertreterin: «Peruhag» Patent-Erwirkungs- und Handels-Gesellschaft Bern. Ausschliessliche Fabrikations- und Vertriebslizenz für den Kanton Thurgau laut Erklärung vom 30. Oktober 1941, zugunsten von J. Huber, Baugeschäft und Holzhandlung, Sulgen (Thurgau, Schweiz); registriert den 15. Dezember 1941.  
 Kl. 4 d, Nr. 192789. 17. Februar 1937, 18 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Jalousie-Fensterladen. — Fritz Rieben, mechanische Bau- und Möbelschreinerei, Gwatt b. Thun (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Uebertragung vom 29. Oktober 1941, zugunsten von Fritz Schärer, Architekt, Sonnegg, Huttwil (Schweiz); registriert den 2. Dezember 1941.  
 Kl. 4 d, Nr. 197513. 29. Juni 1937, 17 Uhr. — Fensterladen mit verstellbaren Jalousiebrettchen. — Ernst Scherz, Kaufmann, Zürich-Höngg (Schweiz). Uebertragung laut Erklärung vom 13. November 1941, zugunsten von August Künzli, Schreinermeister, Jestetten (Baden, Deutsches Reich). Vertreter: Karl Künzli, Schreiner, Rheinau; registriert den 8. Dezember 1941.  
 Kl. 15 a, Nr. 218263 (196589). 6. April 1939, 20 Uhr. — Gasheizvorrichtung. — Albert Zuberbühler, Schillerstrasse 3, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen. Verpfändung laut Erklärung vom 20. September 1939, zugunsten von Th. Pestalozzi-Urlich, Freigutstrasse 10, Zürich (Schweiz); registriert den 15. Dezember 1941.  
 Kl. 36 i, Nr. 170443. 9. November 1933, 18 $\frac{1}{4}$  Uhr. — Verfahren zur fortlaufenden Herstellung klarer, wässriger Lösungen von unterchloriger Säure. — Dr. Georg Ornstein, Alexandrinenstrasse 48, Berlin SW 19 (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Unwiderrufliche ausschliessliche Lizenz laut notarieller Bescheinigung vom 4. November 1941, zugunsten von Chlorator, Alexandrinenstrasse 48, Berlin SW 68 (Deutsches Reich); registriert den 8. Dezember 1941.  
 Kl. 43, Nr. 141330. 16. September 1929, 18 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Verfahren zur Beseitigung von Algen und Pilzen aus dem Wasser. — Dr. Georg Ornstein, Alexandrinenstrasse 48, Berlin (Deutsches Reich). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. Unwiderrufliche ausschliessliche Lizenz laut notarieller Bescheinigung vom 4. November 1941, zugunsten von Chlorator, Alexandrinenstrasse 48, Berlin SW 68 (Deutsches Reich); registriert den 8. Dezember 1941.  
 Kl. 43, Nr. 150020. 19. September 1930, 18 $\frac{1}{4}$  Uhr. — Verfahren zum Anzeigen und zur Regelung des Gehaltes an chemischen Wasserreinigungsmitteln in strömendem Wasser oder Abwasser. — Dr. Georg Ornstein, Alexandrinenstrasse 48, Berlin S 14 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Unwiderrufliche ausschliessliche Lizenz laut notarieller Bescheinigung vom 4. November 1941, zugunsten von Chlorator, Alexandrinenstrasse 48, Berlin SW 68 (Deutsches Reich); registriert den 8. Dezember 1941.  
 Kl. 44 b, Nr. 217502. 19. März 1941, 17 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Verfahren und Einrichtung zur Herstellung eines Metallüberzuges auf metallischen Bändern oder Drähten. — Albert Strasser, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 28. November 1941, zugunsten von Feralumin A.-G., Talstrasse 11, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 8. Dezember 1941.  
 Kl. 56 d, Nr. 217796. 13. Juli 1939, 9 Uhr. — Bombe. — Oskar Stalder, Konstrukteur, St.-Johannvorstadt 78, Basel (Schweiz). Verpfändung laut Erklärung vom 15. Juli 1939, zugunsten von Franz Lorenz-Brunschweiler, Kaufmann, Tellstrasse 21, St. Gallen (Schweiz); registriert den 15. Dezember 1941.  
 Kl. 60, Nr. 196000. 15. Dezember 1936, 20 Uhr. — Vorrichtung zum verhältnismässigen Zusetzen von Flüssigkeiten und Gasen zu einem durch eine Leitung strömenden Fluidum. — Dr. Georg Ornstein, Chemiker, Alexandrinenstrasse 48, Berlin SW 19 (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, de Wurstemberger & Cie., Genf. Unwiderrufliche ausschliessliche Lizenz laut notarieller Bescheinigung vom 4. November 1941, zugunsten von Chlorator, Alexandrinenstrasse 48, Berlin SW 68 (Deutsches Reich); registriert den 8. Dezember 1941.  
 Kl. 87 a, Nr. 204019. 28. November 1938, 12 Uhr. — Mit einem Befestigungsorgan versehener Spannkloben. — Otto Harzenmoser, Schreinermeister, Herisau (Schweiz). Uebertragung vom 10. September 1941, zugunsten von Knecht-Erne, mech. Werkstätte, Dietlikon (Zürich, Schweiz); registriert den 4. Dezember 1941.  
 Kl. 117 a, Nr. 198548. 4. November 1937, 20 Uhr. — Strahlrohr. — Firma Albert F. Albach, Frankfurt a. M.-Höchst (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Fricker, Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 20. November 1941, zugunsten von Albach & Co., Armaturen- und Sirenenfabrik, Königsteinerstrasse 56—58, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 8. Dezember 1941.

## Neue Vertreter. — Nouveaux mandataires, — Nuovi mandatari.

Kl. 27 a, Nr. 209324.	F. Pletscher, Luzern.
Kl. 96 e, Nr. 203510.	Dr. W. Bürgi, Bern.
Kl. 96 g, Nr. 160832.	Dr. W. Bürgi, Bern.
Kl. 96 g, Nr. 179834.	Dr. W. Bürgi, Bern.
Kl. 96 g, Nr. 180147.	Dr. W. Bürgi, Bern.
Kl. 100 a, Nr. 204027.	Dr. W. Bürgi, Bern.
Kl. 100 b, Nr. 202045.	Dr. W. Bürgi, Bern.
Kl. 101 b, Nr. 194535.	Dr. W. Bürgi, Bern.
Kl. 101 b, Nr. 200772.	Dr. W. Bürgi, Bern.
Kl. 107 b, Nr. 190802.	Dr. W. Bürgi, Bern.
Kl. 107 b, Nr. 192663.	Dr. W. Bürgi, Bern.
Kl. 110 e, Nr. 215492.	E. Blum & Co., Zürich.
Kl. 110 e, Nr. 216514.	E. Blum & Co., Zürich.
Kl. 110 e, Nr. 216516.	E. Blum & Co., Zürich.
Kl. 115 b, Nr. 129118.	E. Blum & Co., Zürich.
Kl. 115 b, Nr. 129119.	E. Blum & Co., Zürich.
Kl. 126 b, Nr. 194914.	Dr. W. Bürgi, Bern.

## Löschungen — Radiations — Radiazioni

(6 Hauptpatente — 6 brevets principaux — 6 brevetti principali)

Kl. 25 a, Nr. 206954.	Büstenhalter.
Kl. 36 g, Nr. 128001.	Vorrichtung zur Durchführung von chemischen Reaktionen zwischen Fluiden.
Kl. 43, Nr. 208756.	Verfahren und Vorrichtung zum Entkalken und Entgasen des Gebrauchswassers von Warmwasserbereitern. (Löschung infolge Verzehrs vom 15. Dezember 1941.)
Kl. 87 a, Nr. 199852.	Schnellspanneinrichtung an Einspanngeräten, insbesondere an Schraubstöcken, verstellbaren Schraubenschlüsseln und dergleichen.
Kl. 96 e, Nr. 202031.	Aus zwei profilierten Blechstreifen gewickelter Metallseiltau.
Cl. 111 a, n° 158637.	Dispositif pour rechercher les fuites de la matière isolante fluide contenu dans un câble.
Cl. 126 i, n° 215273.	Dispositif de changement de vitesse pour véhicules à pédales.

## Verzeichnis der am 16. Dezember 1941 veröffentlichten 176 Patentschriften

Liste des 176 exposés d'invention publiés le 16 décembre 1941

Lista dei 176 esposti d'invenzione pubblicati il 16 dicembre 1941

213742	216481	216557	216584	216609	216636	216675	216700
215155	216486	216558	216585	216611	216637	216677	216702
215230	216493	216559	216586	216612	216638	216678	216705
215360	216500	216560	216587	216613	216639	216679	216706
215615	216501	216561	216588	216614	216640	216680	216712
215616	216504	216564	216589	216615	216641	216682	216713
215628	216514	216565	216590	216616	216642	216683	216715
215638	216516	216566	216592	216617	216643	216684	216716
215888	216517	216567	216594	216619	216644	216685	216722
215892	216521	216568	216595	216621	216645	216686	216725
215964	216525	216569	216596	216624	216646	216687	216726
216028	216529	216570	216597	216625	216647	216688	216728
216187	216530	216571	216598	216626	216648	216689	216734
216221	216531	216572	216599	216627	216649	216690	216737
216228	216535	216573	216600	216628	216650	216691	216738
216286	216536	216574	216601	216629	216651	216692	216737
216297	216541	216575	216602	216630	216653	216693	216739
216358	216542	216577	216604	216631	216654	216694	216799
216381	216544	216578	216605	216632	216655	216695	216817
216446	216554	216579	216606	216633	216662	216696	216844
216453	216555	216581	216607	216634	216663	216697	216928
216474	216556	216582	216608	216635	216668	216699	217043

## Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

## Verfügung Nr. 13 B des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes über die Verwendung der Vorräte an flüssigen Kraft- und Brennstoffen

(Vom 29. Dezember 1941)

Das Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt,

gestützt auf die Verfügung Nr. 9 B des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 9. Mai 1941 über die Landesversorgung mit flüssigen Kraft- und Brennstoffen und Mineralölen (Verwendung der Vorräte an Kraft- und Brennstoffen), verfügt:

**Art. 1.** Im Monat Januar 1942 werden jedem Halter von Personwagen, Motorrädern oder Motorbooten, die mit einem roten Kennzeichen «Fahrbewilligung» im Sinne der Verfügung Nr. 3 B des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes vom 22. April 1941 über die Einschränkung des Motorfahrzeugverkehrs versehen sind, sowie jedem Halter von Lieferwagen oder Motorlastwagen für jedes dieser Fahrzeuge aus seinen am 1. Mai 1941 vorhandenen gesperrten Vorräten freigegeben:

## a) Im Motorfahrzeugverkehr:

Von den Haltern der mit einem roten Kennzeichen «Fahrbewilligung» versehenen Personwagen (bis und mit 8 Sitzplätzen):

- 15 Liter Benzin pro Personwagen mit einer Motorleistung (Steuer-PS) bis 7,5 PS;
- 20 Liter Benzin pro Personwagen mit einer Motorleistung (Steuer-PS) von 7,51 bis 15,5 PS;
- 25 Liter Benzin pro Personwagen mit einer Motorleistung (Steuer-PS) von 15,51 PS und mehr.

Von den Haltern der mit einem roten Kennzeichen «Fahrbewilligung» versehenen Motorräder mit oder ohne Seitenwagen:

- 5 Liter Benzin pro Motorrad mit einer Motorleistung (Steuer-PS) unter 2,0 PS;
- 10 Liter Benzin pro Motorrad mit einer Motorleistung (Steuer-PS) von 2,0 PS und mehr.

Von den Haltern von Lieferwagen (unter 1 t Nutzlast, die ausdrücklich als Lieferwagen im eidgenössischen oder kantonalen Fahrzeugausweis bezeichnet sind):

- 20 Liter Benzin pro Lieferwagen mit einer Motorleistung (Steuer-PS) bis 7,5 PS;
- 25 Liter Benzin pro Lieferwagen mit einer Motorleistung (Steuer-PS) von 7,51 bis 15,5 PS;
- 30 Liter Benzin pro Lieferwagen mit einer Motorleistung (Steuer-PS) von 15,51 PS und mehr.

Von den Haltern von Motorlastwagen (1 t und mehr Nutzlast) inklusive Wagen mit auswechselbarer Karosserie und Industrietraktoren:

- 50 Liter Benzin oder 40 Liter Dieselöl pro Motorlastwagen mit einer Motorleistung (Steuer-PS) bis 15,99 PS;
- 80 Liter Benzin oder 70 Liter Dieselöl pro Motorlastwagen mit einer Motorleistung (Steuer-PS) von 16,0 bis 20,99 PS;
- 105 Liter Benzin oder 95 Liter Dieselöl pro Motorlastwagen mit einer Motorleistung (Steuer-PS) von 21,0 bis 30,99 PS;
- 130 Liter Benzin oder 120 Liter Dieselöl pro Motorlastwagen mit einer Motorleistung (Steuer-PS) von 31,0 PS und mehr.

## b) Im Motorbootverkehr:

Von den Haltern der mit einem roten Kennzeichen «Fahrbewilligung» versehenen Motorboote:

- 10 Liter Benzin oder Dieselöl pro Motorboot mit einer Motorleistung bis 10,0 PS;
- 15 Liter Benzin oder Dieselöl pro Motorboot mit einer Motorleistung von 10,01 bis 20,0 PS;
- 20 Liter Benzin oder Dieselöl pro Motorboot mit einer Motorleistung von 20,01 bis 30,0 PS;
- 25 Liter Benzin oder Dieselöl pro Motorboot mit einer Motorleistung von 30,01 PS und mehr.

**Art. 2.** Für mit Ersatztreibstoff oder mit elektrischer Energie angetriebene Motorfahrzeuge und Motorboote sind Entnahmen aus den Benzin- und Dieselölvorräten nicht gestattet.

**Art. 3.** Die Bestimmungen der Verfügung Nr. 4 B des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes vom 12. Mai 1941 über die Verwendung der Vorräte an flüssigen Kraft- und Brennstoffen bleiben vorbehalten.

**Art. 4.** Die Sektion für Kraft und Wärme und die Kantone sind mit dem Vollzug dieser Verfügung beauftragt. 2. 6. 1. 42.

## Ordonnance n° 13 B de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail sur l'emploi des stocks de carburants et combustibles liquides

(Du 29 décembre 1941)

L'Office de guerre pour l'industrie et le travail,

vu l'ordonnance n° 9 B du département fédéral de l'économie publique du 9 mai 1941 sur l'approvisionnement du pays en carburants et combustibles liquides, ainsi qu'en huiles minérales (emploi des stocks de carburants et combustibles), arrête:

**Article premier.** Au mois de janvier 1942, les possesseurs des voitures de tourisme, moto-cyclettes et canots à moteur munis du signe distinctif rouge appelé « permission de circuler », prévu à l'ordonnance n° 3 B de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail du 22 avril 1941 concernant la restriction de la circulation des véhicules à moteur, ainsi que les possesseurs de voitures de livraison et de camions, sont autorisés à prélever de leurs stocks bloqués, tels qu'ils étaient constitués au 1<sup>er</sup> mai 1941, pour chacun desdits véhicules ou canots:

## a) Véhicules à moteur:

Voitures de tourisme (de 8 places assises au plus) munies du signe distinctif rouge appelé « permission de circuler »:

- 15 litres de benzine par voiture d'une puissance de 7,5 CV impôt au maximum;
- 20 litres de benzine par voiture d'une puissance de 7,51 à 15,5 CV impôt;
- 25 litres de benzine par voiture d'une puissance de 15,51 CV impôt ou plus.

Moto-cyclettes (avec ou sans sidecar) munies du signe distinctif rouge appelé « permission de circuler »:

- 5 litres de benzine par moto-cyclette d'une puissance de moins de 2,0 CV impôt;
- 10 litres de benzine par moto-cyclette d'une puissance de 2,0 CV impôt ou plus.

Voitures de livraison (d'une charge utile de moins d'une tonne, désignées expressément comme voitures de livraison dans le permis fédéral ou cantonal de circuler):

- 20 litres de benzine par voiture d'une puissance de 7,5 CV impôt au maximum;
- 25 litres de benzine par voiture d'une puissance de 7,51 à 15,5 CV impôt;
- 30 litres de benzine par voiture d'une puissance de 15,51 CV impôt ou plus.

Camions (d'une charge utile d'une tonne ou plus), y compris les voitures à carrosserie transformable et les tracteurs industriels:

- 50 litres de benzine ou 40 litres d'huile Diesel par camion d'une puissance de 15,99 CV impôt au maximum;
- 80 litres de benzine ou 70 litres d'huile Diesel par camion d'une puissance de 16,0 à 20,99 CV impôt;
- 105 litres de benzine ou 95 litres d'huile Diesel par camion d'une puissance de 21,0 à 30,99 CV impôt;
- 130 litres de benzine ou 120 litres d'huile Diesel par camion d'une puissance de 31,0 CV impôt ou plus.

b) Canots à moteur munis du signe distinctif rouge appelé « permission de circuler »:

- 10 litres de benzine ou d'huile Diesel par canot d'une puissance de 10,0 CV impôt au maximum;
- 15 litres de benzine ou d'huile Diesel par canot d'une puissance de 10,01 à 20,0 CV impôt;
- 20 litres de benzine ou d'huile Diesel par canot d'une puissance de 20,01 à 30,0 CV impôt;
- 25 litres de benzine ou d'huile Diesel par canot d'une puissance de 30,01 CV impôt ou plus.

Art. 2. Il est interdit de toucher aux stocks de benzine et d'huile Diesel pour les véhicules et canots à moteur actionnés au moyen d'un carburant de remplacement ou de l'énergie électrique.

Art. 3. Sont réservées les dispositions de l'ordonnance n° 4 B de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail du 12 mai 1941 sur l'emploi des stocks de carburants et combustibles liquides.

Art. 4. La section de la production d'énergie et de chaleur et les cantons sont chargés d'assurer l'exécution de la présente ordonnance.

2. 6. 1. 42.

Redaktion — Rédaction:

Händelsabteilung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern. Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

## Einbanddecken für „Die Volkswirtschaft“ 1941

Wir haben eine Anzahl Einbanddecken in Ganzleinen mit Goldpressung, für den XIV. Jahrgang der Volkswirtschaft herstellen lassen und geben solche, bei vorheriger Einzahlung des Betrages auf unsere Postcheckrechnung III. 5600, zum Preise von Fr. 2,20 per Stück ab, Versandspesen iübeigriffen; bei Nachnahmeversand Fr. 2,30. Eine beschränkte Anzahl von Einbanddecken früherer Jahrgänge ist noch vorhanden und wird zu den gleichen Bedingungen abgegeben.

Administration des  
Schweizerischen Handelsamtsblattes,  
Effingerstrasse 3, Bern.

## Couvertures pour „La Vie économique“ 1941

Nous disposons d'un certain nombre de couvertures, entièrement en toile avec impression en caractères dorés, destinées à La Vie économique, 14<sup>e</sup> année. Ces couvertures sont fournies au prix de 2 fr. 20 l'exemplaire, frais de port inclus, et contre versement préalable du montant à notre compte de chèques postaux III. 5600. L'envoi peut aussi se faire contre remboursement au prix de 2 fr. 30. Il reste encore quelques couvertures d'années précédentes, livrables aux mêmes conditions.

Administration de la  
Feuille officielle suisse du commerce,  
Effingerstrasse 3, à Berne.

## Verkehr nach und von Italien Danzas & Co. AG. Internationale Transporte Chiasso

Lager- und Kellerräume mit  
Geleisanschluss  
Telephon Nummer 42421

**PATENTE**  
Modelle, Muster, Marken etc. in allen Ländern  
**Naegeli & Co., Bern**  
Patentanwälte, Bundesgasse 16 3-1

**Patente**  
In allen Ländern durch  
Dipl. Ing. I. SPÄTTY  
Limmatquai 92 Zürich  
Tel. 2 95 85

**Wechsel-Diskonto**  
Kauf und Belohnung  
von Forderungen  
Kredit- und  
Verwaltungsbank Zug  
P. 3003

**Ernst & Co., Blechwarenfabrik**  
Königsplatz Zürich



**Montreux** Hôtel EDEN  
Gelobt, Neb. Kursaal, Mässig, Preise.  
**Erfinder**  
berät sich gemäss über Pa-  
tent-Erfindung und -Ver-  
wertung in In- und Auslande  
die Firma F. E. R. U. H. A. G.,  
Schwanengasse 4, Bern, Tel.  
2.35.04. Agenturen in allen  
grosseren Städten.  
Verlagsges. Sie Proppelke

**RESA**  
Recouvrements S. A.  
Inkassi A.-G.  
NEUBURG I

Die Spezialisten für  
Inkassi  
in der Schweiz und  
im Ausland  
Verlangen Sie Tarif

**Absatz in Zürich**  
Serioser, älterer Kaufmann  
wirbt bei Ihrer alten und  
sucht neue Kundenschaft auf  
dem Platz Gross-Zürich,  
auf Provisionsbasis. Z 2  
Gef. sich wenden an Post-  
fach 18, Zürich 22.

**Wenn es sich  
darum handelt**  
weniger die grosse Masse,  
als einen ausgewählten  
Kreis von Interesse zu  
erreichen, so ist das  
Schweiz. Handelsamtsblatt  
das geeignete Organ. Mass-  
gebende Persönlichkeiten  
wie Behörden, Handel und  
Industrie der ganzen  
Schweiz müssen dieses  
anti. Organ der Handels-  
abteilung des eidg. Volke-  
wirtschaftsdepartements,  
Bern täglich aufmerksam  
durchsehen.

Klima-, Ventilations- und  
Trockenanlagen  
**LUWA**  
Luwa AG. Zürich

Das von der Zürcher Kantonalbank, Agentur Neu-  
münster, auf den Namen von Frau Josephine Felber, Kö-  
chin, ausgestellte Sparheft Nr. 993289 wird vermisst. Der  
allfällige Inhaber dieses Heftes wird aufgefordert, dasselbe  
bis spätestens 23. Jun. 1942 vorzuweisen, widrigenfalls  
dasselbe als kraftlos erklärt würde.  
Zürich, den 23. Dezember 1941. P 3039  
Zürcher Kantonalbank.

**A.-G. vorm. Kistenfabrik Zug**  
liefert Kisten für jede Branche. Spezialität:  
Gezakte Kisten, geputzt u. verleimt, Blechkisten,  
Werkstattkisten, Schubladenkisten, in solider,  
fachmännischer Ausführung. 401

**Öffentliches Inventar — Rechnungsru!**  
Im öffentlichen Inventar über den Nachlass des am  
19. Oktober 1941 in Teufen verstorbenen Erblässers Buser,  
Walter Paul, von Zunzgen, geb. 1876, Professor und In-  
haber von Tochter-Instituten in Teufen und Chexbres, ist  
die Eingabefrist für den Rechnungsru verlängert worden  
bis zum 31. Januar 1942. P 3084  
Teufen, den 29. Dezember 1941.  
Die Gemeindekanzlei.

**Gute Kapitalanlage**  
Seriose Verbandsfirma in Zürich sucht zwecks Ver-  
grösserung der Lager **Fr. 100 000** (auch in  
Teilbetrügen) gegen Sicherstellung, Amortisation und  
pünktliche Verzinsung, eventuell Gewinnbeteiligung  
zu normalen Konditionen, aufzunehmen. (Vermittler  
zwecklos.)  
Anfragen erbeten unter Chiffre Kc 10713 Z an  
**Publicitas Zürich.** P 3085

**500 Transportkisten**  
65/35/35 cm, 8—10 kg Tara, seitlich 11 mm, Stirn-  
wände 15 mm, 15 mm Schutzleisten, gebraucht,  
unbeschädigt, zu Fr. 2,30 franko Basel SBB. Q 2  
**Postfach 281, Basel 1.**

**Auforderung**  
Es wird folgende Forderungsurkunde vermisst:  
**Schweizerische Spar- & Kreditbank**  
Zürich

Einlageheft der Depositenkasse c. s. O. der Schweiz  
Nr. 17385, lautend auf Frau Rosa Niederer-Schleier,  
Chur.

Der allfällige Inhaber dieser Forderungsurkunde  
wird hiermit aufgefordert, diese innert 6 Monaten,  
ab heute, am Schalter des Sitzes Zürich vorzu-  
weisen, ansonst diese Urkunde gemäss Art. 90 OR.  
enträchtigt wird. G 1

St. Gallen, den 31. Dezember 1941.  
Schweizerische Spar- & Kreditbank.

**Crédit Lyonnais**  
Fondé en 1863 Société Anonyme  
Capital: 400 millions Réserves: 800 millions  
Bilan au 31 octobre 1941

NOTA. Les communications étant interrompues avec quelques-unes de nos agences à l'étranger, nous avons dû, en ce qui les concerne, faire état de la dernière situation qui nous est parvenue.

Actif	
Encaisse, trésor, Banque de France	Fr. 2 268 120 315.33
Avoirs dans les banques	1 383 398 333.84
Portefeuille et bons de la Défense nationale	23 481 208 579.69
Avances sur garanties et reports	133 818 022.54
Comptes courants	3 185 059 152.22
Portefeuille titres (actions, bons, obligations, rentes)	3 869 519.22
Comptes d'ordre et divers	542 359 894.36
Immubles	35 000 000.—
	Fr. 31 032 833 817.20
Passif	
Dépôts et bons à vue	Fr. 12 516 152 525.31
Comptes courants	15 928 415 305.97
Comptes exigibles après encaissement	320 399 007.17
Acceptations	108 174 486.18
Bons à échéance	73 645 923.44
Comptes d'ordre et divers	845 737 257.28
Solde du compte Profits et pertes des exercices antérieurs	40 309 311.85
Réserves diverses	800 000 000.—
Capital entièrement versé	400 000 000.—
	Fr. 31 032 833 817.20

Certifié conforme aux écritures:  
Le président du Conseil d'administration, Les directeurs généraux, P 1578  
Baron Brinard, R. Masson, E. Escarra.